

JUNI / JULI / AUGUST 2024

Sommerkultur

PFAFFENHOFEN

PFAFFENHOFENER
**KULTUR
SOMMER**

'24

15.6. — 28.7.



Sauber
aufg'spuit!

Hier spielt die Musik!
Wir unterstützen Kulturschaffende in unserer Heimat.

esb.de

ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

BIERGARTEN AM SCHLOSSPARK

Die Sommeroase auf Schloss Hohenkammer —
zum Ausspannen, FüÙe ausstrecken, Plaudern
und Mensch sein...

Veranstaltungen:

Freitag, 14. Juni bis
Sonntag, 14. Juli
UEFA Euro 2024
— Public Viewing

Erleben Sie die Spiele der EM in
stimmungsvoller Atmosphäre in der
Remise unseres Biergartens, bei
kühlen Getränken und deftigen,
thematisch inspirierten Speisen.

Kulinarische Themenwochen

Bis Montag, 24. Juni
Spargelwochen

Mai bis September
Montag bis Samstag 17 bis 23 Uhr
Sonntag und an Feiertagen 12 bis 23 Uhr
Küchenzeiten bis 22 Uhr

Bei schlechtem Wetter heißen wir Sie in
der Alten Galerie willkommen.

Sonntag 30. Juni, 28. Juli und
29. September, ab 12 Uhr
Blasmusik im Biergarten
Mit der „Blasmusik Hohenkammer“

Freitag, 2. August und
13. September, ab 18 Uhr
Ribs and Music
Genießen Sie unser Freitagsspecial
bei Livemusik!

Dienstag, 10. September,
ab 12 Uhr
Der allererste Schultag!
Feiern Sie den neuen Lebensabschnitt
mit Ihren kleinen ABC-Schützen.

Alle Veranstaltungen in unserem
Biergarten finden Sie auch im Kalender
auf schlosshoenkammer.de

Schloss Hohenkammer GmbH
Schlossstraße 20, 85411 Hohenkammer
Reservierung: Telefon 08137 93 43 80



Liebe Leserin, lieber Leser.

Und nun noch die Vorhersage für die kommenden Wochen: Es wird ein Kultursommer wie früher. Das Wetter können wir zwar Gott sei Dank noch nicht selbst machen. Aber zumindest kulturell gesehen verheißt der Sommer viel Gutes. „Ein Sommer, wie er früher einmal war.“ Nach dem sehnte sich seinerzeit ja schon Rudi Carrell. Auf Pfaffenhofen bezogen ist damit vor allem eins gemeint: dass die vergangenen Sommer doch eher außergewöhnlich waren. Zwei Jahre kulturelle Notversorgung in den Corona-Jahren '20 und '21. Dann der erste nachpandemische, schier überbordende Kultursommer mit großen Festen allerorts für die ausgehungerte Bevölkerung; wie damals nach der Pest. Im vergangenen Jahr schließlich die Paradiesspiele mit Fokus auf dem Festivalthema. Doch nun soll die größte und älteste Pfaffenhofener Veranstaltungsreihe also sozusagen wieder „im gewohnten Modus“ stattfinden.

Das bedeutet vor allem auch eine neuerliche Besinnung auf das Konzept des Kultursommers seit seiner Gründung, das darin besteht, dass ein Großteil des Programms von regionalen Kulturschaffenden bestritten wird. Altbekannte, liebgewordene Formate wechseln sich ab mit neuen, spannenden Impulsen in allen Sparten und Genres. Die Pfaffenhofener feiern kurz gesagt sich selbst und ihre Künstlerinnen, Künstler und Kulturvereine. Der Kultursommer, eine Spielwiese lokaler Kunst und Kultur, koordiniert und in ein sechswöchiges, breitgefächertes Format gebracht von der städtischen Kulturabteilung – die mit dieser bewussten Kulturpflege der Potenziale vor Ort somit auch wieder die eigentliche Herkunft und Bedeutung des Wortes Kultur aufgreift; ganz im Sinne von: den Acker vor der eigenen Haustür bestellen und pflegen.

Aber auch (ver)ehren kann die Wurzel dieses vielfältig schillernden Begriffes bedeuten. Mit einer großen Ausstellung ehrt der Neue Pfaffenhofener Kunstverein posthum den im vergangenen Herbst verstorbenen, in Pfaffenhofen geborenen Maler, Zeichner, Karikaturisten und Bildhauer Herbert Klee – einer der bedeutendsten Künstler, die diese Stadt jemals hervorgebracht hat. Ein großes Fest zur Ausstellungseröffnung am 15. Juni in der Kunsthalle markiert zugleich die Eröffnung des Kultursommers.

Kultur leben bedeutet vor allem aber auch das gemeinsame Erleben, das große Miteinander. Der Sommer macht's möglich. Abertausende Besucherinnen aus Nah und Fern strömten in den letzten beiden Jahren zu großen Freiluftveranstaltungen in die Stadt; etwa zu den Langen Nächten der Kunst und Musik. Auch das zweitägige Open Air im Freibad steht wieder auf dem Programm. Und in Pfaffenhofens „guter Stube“ am Unteren Hauptplatz findet wieder ein großes Sommer-Open-Air statt. Im grünen Herzen der Stadt gehen die beliebten Bürgerparkkonzerte über die Bühne am Ilmufer. Und auf der Ilminsel darf man sich wieder auf die Kurzfilmnacht freuen.

Daneben gibt es viel Musik im diesjährigen Kultursommerprogramm: Erlesene Konzerte für jeden Geschmack, von klassisch über kirchenmusikalisch und bayerisch über Liedermacherei oder Vintage Pop. Regionale Kunst zeigen die Hallertauer Künstler in der Städtischen Galerie; die Fotogehgrafie lädt dazu ein, auf einem Knips-Trip durch die Stadt selbst künstlerisch tätig zu werden. Lutz-Stipendiat Philipp Cyprian liest uns aus seinem Zwischenfall vor; und Pierre Breno zaubert.

Aber auch außerhalb des Kultursommers gibt es viel zu erleben: Die Interkulturellen Wochen finden ihre Fortsetzung mit interessanten Angeboten nebst einem großen Jubiläumfest. Und im August wird in Pfaffenhofen erstmals der Christopher Street Day gefeiert; mit einem bunten Programm am Oberen Hauptplatz. Während der Untere Hauptplatz gleich Anfang Juni wieder zum Laufsteg wird bei der großen Open-Air-Modenschau.

Ja, es ist wieder „Sommer in der Stadt“. Nichts zu danken für den nächsten Ohrwurm. Ich werd zwar nicht „nackad durch den Englischen Garten“ laufen, wie es die Spider Murphy Gang vorsingt, und wohl kaum „high auf dem Monopteros“ sitzen – aber auch Pfaffenhofen hält wieder sehr viele sommerliche Sinneserlebnisse für mich bereit. In diesem Kultursommer, der in Heftform hiermit quasi in Ihren Händen liegt. Aber auch das, was Sie daraus machen.

Mit besten Grüßen,

Ihr Christian Köpf

Inhalt

EDITORIAL / INHALT	3
KULTURSOMMER	4
Pfaffenhofener Kultursommer 2024 Sechs Wochen Kulturprogramm in den Sommermonaten	
KULTURSOMMER – KUNSTHALLE	8
Ein großes Kunstfest zur Eröffnung Ausstellung von Herbert Klee	
KULTURSOMMER – OPEN AIRS	9
Lange Nächte – Sommer-Open-Air Bürgerparkkonzerte – Kurzfilmnacht – Open Park Pfa'hofa	
KULTURSOMMER – KONZERTE	12
11 Konzerte – von klassisch bis bayerisch, von Liedermacherei bis Vintage Pop	
KULTURSOMMER – KUNST & KREATIVES ...	18
Hallertauer Künstler – Fotogehgrafie – Galerie kuk44	
KULTURSOMMER – LESUNGEN	20
Abschlusslesung des Lutz-Stipendiaten Philipp Cyprian	
KULTURSOMMER – ZAUBERKUNST	21
Pierre Breno – Emilio Bezz und Finn Talin	
MODENSCHAU	22
Große Open-Air-Modenschau auf dem Hauptplatz	
GASTROKULTUR	23
Bürgerpark Biergarten: Bayerische Lebensart pur	
INTERKULTURELLE WOCHEN	24
Veranstaltungen in den Sommermonaten	
MUSIK	25
MEMO! 2024 – Musikschulkonzerte	
KUNST	26
Neuer Pfaffenhofener Kunstverein: Walter Schels, Beate Lakotta und Christofer Kochs	
STADTBÜCHEREI	27
Buchstabensuppe, Bookface, Bücherflohmarkt	
KULTURSPLITTER	28
Kulturförderpreis 2024 geht an Sandra Nothnagel Erster Christopher Street Day in Pfaffenhofen	
IMPRESSUM	30



SAN2 & His Soul Patrol | Sommer-Open-Air | Foto: © Carline van Oel | Pfaffenhofener Kultursommer 2024 | Samstag, 20. Juli, 18 Uhr | Unterer Hauptplatz | Seite 9 | pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer



Pfaffenhofener Kultursommer 2024

Vom 15. Juni bis 28. Juli:
Sechs Wochen Kulturprogramm in den Sommermonaten

Vorverkauf hat bereits begonnen

Open-Air-Veranstaltungen am Hauptplatz, im Bürgerpark und im Freibad, Konzerte, Lesungen und Zaubervorstellungen in den städtischen Spielstätten, sehenswerte Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern aus der Region sowie traditionelle Jugendkultur – das alles und noch viel mehr hat der Pfaffenhofener Kultursommer 2024 zu bieten. Nach einem Jahr Pause, in dem das Sommerprogramm mit den Paradiesspielen zu Ehren von Joseph Maria Lutz gefüllt wurde, beginnt am Samstag, 15. Juni, mit dem diesjährigen Kultursommer die größte Veranstaltungsreihe im städtischen Kulturjahr. Bis Sonntag, 28. Juli, versprechen an die 30 Veranstaltungen beste Sommerunterhaltung mit einem abwechslungsreichen kulturellen Angebot. Der Kartenvorverkauf hat bereits begonnen, zu zahlreichen Veranstaltungen ist der Eintritt jedoch frei.

Ein Kultursommer wie früher

Das Konzept des Pfaffenhofener Kultursommers besteht seit seiner Gründung darin, dass ein Großteil des Programms von regionalen Kulturschaffenden bestritten wird. Die Stadt koordiniert die Termine und ist daneben verantwortlich für einige Großveranstaltungen und Gastspiele. Die vergangenen Jahre

**PEAFFENHOFENER
KULTUR
SOMMER**

'24

15.6. — 28.7.

waren allerdings eher außergewöhnlich – mit dem ersten Kultursommer nach der Corona-Pandemie im Jahr 2022 sowie den Paradiesspielen 2023 mit Fokus auf dem Festivalthema. 2024 jedoch findet die sommerliche Veranstaltungsreihe nun sozusagen wieder im gewohnten Modus statt.

Regionale Kultur und traditionelle Formate

So präsentiert das vielfältige Programm neben bekannten regionalen Künstlerinnen und Künstlern auch viele neue Gesichter. Altbekannte Formate wechseln sich ab mit neuen, spannenden Veranstaltungen in allen Sparten und Genres: Von klassischen Konzerten wie etwa dem Serenadenkonzert des Ensemble Phoenix oder dem Sommerkonzert des Kammeror-

chesters conPassione über bayerische Formate wie dem Gastspiel des Hopfberg Trios oder dem Konzert mit Lesung „Boarisch gret, gsunga und aufgsputt“ von und mit Uschi Kufer, bis hin zu Zaubervorstellungen von Pierre Breno oder der nächsten Generation von Magiern, Emilio Bezz und Finn Talin.

Die „Böhmische Liebe“ der Stadtkapelle zusammen mit De Stoakirchana ist fast schon eine Institution, genauso wie die Kirchenkonzertreihe „MEMO!“, zu der der Kammerchor a-cappella-nova einlädt. Ebenfalls fest zum Kultursommerprogramm gehören die Kurzfilmnacht und der Foto-Wettbewerb Fotogehografie der Jugendtalentstation Utopia; ebenso die Abschlusslesung des aktuellen Lutz-Stipendiaten Philipp Cyprian.

Eröffnung in der Kunsthalle mit Werken von Herbert Klee

Den Auftakt zum Kultursommer markiert ein Fest zur Eröffnung einer ganz besonderen Ausstellung: Der Neue Pfaffenhofener Kunstverein zeigt in Kooperation mit der Stadt Pfaffenhofen die posthume Ausstellung „Bella Figura – Menschenbilder“ des aus Pfaffenhofen stammenden, im vergangenen November verstorbenen Malers, Zeichners, Karikaturisten und Bildhauers Herbert Klee. Die Werkschau zeigt eine Vielzahl seiner Gemälde und Grafiken, aber auch Skulpturen. Bei der festlichen Eröffnung auf der Terrasse der Kunsthalle erwartet die Besucherinnen und Besucher sommerliche Atmosphäre mit musikalischer Umrahmung und kühlen Getränken.

Kunst gibt es darüber hinaus auch bei der alljährlich stattfindenden, jurierten Ausstellung der Hallertauer Künstler in der Städtischen Galerie sowie bei der Ausstellung „Raum für Gefühle“ von Sabine Ackstaller in der Galerie kuk44 zu sehen.

Große Open-Air-Festivals in der Innenstadt

Im Zentrum der Aufmerksamkeit stehen auch in diesem Sommer wieder die großen Freiluftveranstaltungen wie die Open-Air-Konzerte vor dem Rathaus, im Bürgerpark oder im Freibad. Oder die Langen Nächte der Kunst und Musik – nach wie vor der größte Publikumsmagnet in den Sommermonaten: Am Freitag und Samstag, 28. und 29. Juni, verwandelt sich die Innenstadt auch in diesem Jahr an zwei Abenden wieder zum kulturellen Hotspot. Mit Live-Musik an verschiedensten Orten, Ausstellungen und Kunstaktionen im öffentlichen Raum; daneben einem großen Kinderbereich am Hauptplatz, einem Kunst- und Handwerkermarkt in der Löwenstraße, einem Streetfood-Markt mit eigener Bühne sowie vielen weiteren Attraktionen.

Ein absoluter Höhepunkt des diesjährigen Kultursommers ist sicherlich das große Sommer-Open-Air am Samstag, 20. Juli, mit SAN2 & His Soul Patrol. Der charismatische Entertainer SAN2, gebürtiger Ingolstädter, bringt mit seiner Band eine geballte Ladung Blues und Soul auf den Unteren Hauptplatz. Die Presse feiert seine herausragende Stimme und seine hochkarätige Band, die Soul Patrol. Unterstützt werden sie von Kraut & Ruhm, einer 2015 gegründeten sechsköpfigen Reggae-Band aus München und Pfaffenhofen.

Bühnen im Grünen: Bürgerpark und Ilmbad

Noch nicht allzu alt, aber schon ein Standard für alle Sommer-Open-Air-Fans: Die Bürgerparkkonzerte verheißen auch in diesem Juli wieder stimmungsvolle Donnerstagabende in Pfaf-



SAN2 & His Soul Patrol – Sommer-Open-Air, Samstag, 20. Juli, Unterer Hauptplatz

fenhofens grüner Stube. Für das leibliche Wohl ist gesorgt; und auf der Wiese am Ilmufer kann man es sich mit der Picknickdecke gemütlich machen. Auf dem Programm stehen kabarettistische Volksmusik, Big-Band-Sound und die wahrscheinlich kleinste Blaskapelle der Welt. Ende Juli kommen dann auch wieder junge Musikfans beim Kizz-Rock-Konzert im Bürgerpark auf ihre Kosten.

Ebenfalls noch jung im Kultursommer-Portfolio, aber auch bei der dritten Ausgabe wieder Garant für sommerliches Festival-Feeling: Das Kulturfestival Open Park Pfa'hofa am Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juli, im Ilmbad. Mit Musik, Tanz, Yoga und Ausstellungsständen von gemeinnützigen Vereinen aus der Region gibt es im Pfaffenhofener Freibad wieder zwei Tage lang gute Unterhaltung und ausgelassene Stimmung in gemütlicher Picknick-Atmosphäre.



Herbert Klee, Orestie, 1990er Jahre – Herbert Klee: „Bella Figura – Menschenbilder“, Samstag, 15. Juni, Eröffnung Kultursommer 2024/Ausstellungseröffnung, Kunsthalle, Ausstellungszeitraum: 16. Juni – 21. Juli

Tickets & Informationen

Zu den meisten Veranstaltungen ist der Eintritt frei. Teilweise freuen sich die Künstlerinnen und Künstler aber über eine freiwillige Spende der Gäste. Wo Tickets nötig sind, gibt es diese im Vorverkauf im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 17 Uhr), im intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Montag bis Freitag jeweils von 9.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr), sowie an allen regulären Vorverkaufsstellen. Restkarten sind erhältlich an den jeweiligen Abend- bzw. Tageskassen. Einlass ist jeweils 45 Minuten vor Beginn. Ermäßigungen erhalten Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Auszubildende und Schwerbehinderte sowie Personen mit Sozialrabatt. Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen und einen Online-Ticketshop gibt es unter pfaeffenhofen.de/kultursommer.



Lange Nächte der Kunst und Musik – Freitag/Samstag, 28./29. Juni, Innenstadt



Bürgerparkkonzerte – Donnerstag, 11./18./25. Juli

PAFFENHOFENER KULTUR SOMMER

'24

15.6. — 28.7.

Kultursommer 2024 – Programmübersicht

- » Samstag, 15. Juni, 18 Uhr
**Eröffnung Kultursommer 2024 – Ausstellungseröffnung:
Herbert Klee: Bella Figura – Menschenbilder**
Kunsthalle
Ausstellungszeitraum: 16. Juni – 21. Juli (S. 8)
- » Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr
Hallertauer Künstler
Ausstellungseröffnung; Städtische Galerie
Ausstellungszeitraum: 17. Juni – 14. Juli (S. 18)
- » Donnerstag, 20. Juni, 20 Uhr
**Melanie Arzenheimer:
Fiese Verse – gemeine (Un)Gereimtheiten**
Lesung; Galerie kuk44 (S. 20)
- » Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr
**Anastasiia Lytvyn, Karina Erhard und Eka Kuperadze:
Über die Grenzen**
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 12)
- » Freitag, 21. Juni, 21 Uhr
Kurzfilmnacht
Freilicht-Filmvorführung; Ilminsel (S. 11)
- » Samstag, 22. Juni, 12 Uhr
Fotogehgrafie
Fotografie-Wettbewerb; Ilminsel (S. 18)
- » Samstag, 22. Juni, 15 Uhr
**Pierre Breno:
Schirm, Charme und Zauberhut**
Zaubervorstellung; Theatersaal im Haus der Begegnung (S. 21)
- » Sonntag, 23. Juni, 16.30 Uhr
**Uschi Kufer und die Gspusi-Musi mit Kathi Radlmeier
und Albert Lönner:
Boarisch gret, gsunga und aufgsput**
Konzert mit Lesung; Festsaal des Rathauses (S. 12)
- » Freitag, 28. Juni / Samstag, 29. Juni, jeweils ab 17 Uhr
Lange Nächte der Kunst und Musik
Live-Konzerte, Ausstellungen, Streetfood, Walking Acts,
Kinderbereich
Kulturfestival; Innenstadt (S. 9)

- » Samstag, 6. Juli, 19 Uhr
Bettina Walter-Heinz und Nikolaus Raith mit Reiner Hauck: Probier's mal mit Gemütlichkeit!
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 13)
- » Samstag, 6. Juli/ Sonntag, 7. Juli, jeweils 14-22 Uhr
Open Park Pfa'hofa 2024
Kulturfestival; Ilmbad (S. 11)
- » Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr
Marie-Therese Daubner und Bärbel Speck-Betz: Romantische Träume
Konzert-Matinee; Festsaal des Rathauses (S. 13)
- » Sonntag, 7. Juli, 18.30 Uhr
Schmidtanand: tausendundoamoe
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 14)
- » Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr
Bürgerparkkonzert: Gankino Circus (S. 10)
- » Freitag, 12. Juli, 19 Uhr
Stadtkapelle Pfaffenhofen mit De Stoakirchana: Böhmisches Liebe
Konzert; Landratsamt Innenhof (S. 14)
- » Samstag, 13. Juli, 18 Uhr
Orchester conPassione Pfaffenhofen e. V.: Sommerkonzert mit Beethoven und Händel
Konzert; Aula des Schyren-Gymnasiums (S. 15)
- » Samstag, 13. Juli, 19 Uhr
Voilà! Opera! e. V.: Belle Nuit – Romantische Sommernacht
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 15)
- » Samstag, 13. Juli, 20 Uhr
Emilio Bezz und Finn Talin: Next Generation of Magic
Zaubervorstellung; Theatersaal im Haus der Begegnung (S. 21)
- » Sonntag, 14. Juli, 15.30 Uhr
Sabine Ackstaller: Raum für Gefühle
Ausstellungsführung; Galerie kuk44
Ausstellungszeitraum: noch bis 10. August (S. 19)
- » Sonntag, 14. Juli, 18 Uhr
Ensemble Phoenix: Sommerliches Serenadenkonzert
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 16)
- » Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr
Hopfberg Trio: Irgendwann geht's dann los
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 16)
- » Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr
Bürgerparkkonzert: PAF Town Big Band (S. 10)
- » Freitag, 19. Juli, 19.30 Uhr
Fotografie: Vernissage und Preisverleihung
Ausstellung; Städtische Galerie
Ausstellungszeitraum: 20. Juli – 4. August (S. 18)
- » Samstag, 20. Juli, 18 Uhr
Sommer-Open-Air: SAN2 & His Soul Patrol
Support: Kraut & Ruhm
Konzert; Unterer Hauptplatz (S. 9)

- » Sonntag, 21. Juli, 11.45 Uhr
Kammerchor a-cappella-nova und Gäste: MEMO! 2024 – Volksmusik aus dem Oberland
Kirchenkonzert; Spitalkirche (S. 17)
- » Donnerstag, 25. Juli, 19.30 Uhr
Bürgerparkkonzert: Die Fexer (S. 10)
- » Freitag, 26. Juli, 20 Uhr
Philipp Cyprian: Abschlusslesung des Lutz-Stipendiaten
Lesung; Festsaal des Rathauses (S. 20)
- » Samstag, 27. Juli, 14.30 Uhr
Kizz Rock
Kinderkonzert; Bürgerpark (S. 10)
- » Sonntag, 28. Juli, 11.45 Uhr
Kammerchor a-cappella-nova und Gäste: MEMO! 2024 – Sandra Nothnagel
Kirchenkonzert; Spitalkirche (S. 17)
- (Weitere Kirchenkonzerte aus der Reihe „MEMO! 2024“ im August: siehe Seite 25)*
- » Sonntag, 28. Juli, 19 Uhr
The Babettes and the Barflies: Close Harmony trifft Mini Big Band
Konzert; Festsaal des Rathauses (S. 17)

INFORMATIONEN

Kultursommer 2024 – Informationen

Veranstaltungsorte:

Bürgerpark, Weiherer Straße; Festsaal des Rathauses, Hauptplatz 1; Galerie kuk44, Auenstraße 44; Ilmbad, Ingolstädter Straße 72; Ilmsel, Insel/Münchener Straße; Jugendtalentstation Utopia, Bistumerweg 5; Kunsthalle, Ambergerweg 2; Landratsamt Innenhof, Hauptplatz 22; Schyren-Gymnasium, Niederscheyerer Straße 4; Spitalkirche, Hauptplatz 34; Städtische Galerie, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Vorverkaufsstellen:

Tickets für sämtliche Veranstaltungen mit Eintritt gibt es im Internet bei okticket.de unter „Pfaffenhofener Kultursommer“, im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Montag bis Freitag jeweils von 13.30 bis 17 Uhr), im intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Montag bis Freitag jeweils von 9.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr), sowie an allen regulären Vorverkaufsstellen. Restkarten sind erhältlich an den jeweiligen Abend- bzw. Tageskassen.

Parken und Innenstadt-Express:

Alle Parkmöglichkeiten in der Innenstadt sind zu finden auf der Homepage der Stadt Pfaffenhofen unter [pfaffenhofen.de/parken-und-shoppen](https://www.pfaffenhofen.de/parken-und-shoppen). Auch der blau-gelbe Innenstadt-Express ist bei den Großveranstaltungen am Hauptplatz wieder unterwegs. Er hält zwischen 17 und 21 Uhr alle 20 Minuten am Hauptplatz und am Volksfestplatz. Die Nutzung ist kostenlos.

Kultur-Newsletter:

Veranstaltungshinweise mit Ticketlinks und Gewinnspiele sowie aktuelle Informationen und Änderungen für Veranstaltungen sind erhältlich über den Kultur-Newsletter der Stadt Pfaffenhofen unter [pfaffenhofen.de/kultur-newsletter](https://www.pfaffenhofen.de/kultur-newsletter).

Programm/Informationen:

[pfaffenhofen.de/kultursommer](https://www.pfaffenhofen.de/kultursommer),
[facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer](https://www.facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer)

Ansprechpartner:

Sebastian Daschner, Sachgebietsleiter Kultur und Veranstaltungen,
E-Mail: sebastian.daschner@stadt-pfaffenhofen.de, Tel.: 08441 78148;
Agnes Burghardt, Mitarbeiterin Kultur und Veranstaltungen,
E-Mail: agnes.burghardt@stadt-pfaffenhofen.de, Tel.: 08441 78142;
Julia Burger, Mitarbeiterin Kultur und Veranstaltungen,
E-Mail: julia.burger@stadt-pfaffenhofen.de; Tel.: 08441 782333

Ein großes Kunstfest zur Eröffnung

Am Samstag, 15. Juni: Eröffnung des Kultursommers 2024 und Ausstellungseröffnung

Neuer Pfaffenhofener Kunstverein zeigt posthume Ausstellung von Herbert Klee in der Kunsthalle

Der diesjährige Pfaffenhofener Kultursommer startet mit einem großen Fest zur Eröffnung einer ganz besonderen Ausstellung: Der Neue Pfaffenhofener Kunstverein zeigt in Kooperation mit der Stadt Pfaffenhofen eine fünfwöchige posthume Ausstellung des aus Pfaffenhofen stammenden Künstlers Herbert Klee. Bei der festlichen Eröffnung auf der Terrasse der Kunsthalle erwartet die Besucherinnen und Besucher sommerliche Atmosphäre mit musikalischer Umrahmung und kühlen Getränken. Der Eintritt ist frei.

Der Maler, Zeichner, Grafiker, Karikaturist und Bildhauer Herbert Klee hatte eine lange und freundschaftliche Verbindung zu seiner Geburtsstadt Pfaffenhofen und dem Neuen Pfaffenhofener Kunstverein. Er verstarb plötzlich und unerwartet im November letzten Jahres.

Klees Faszination galt dem Menschen in all seinen Facetten. Dieses seine Werke verbindende und gleichzeitig so unerschöpfliche Sujet behandelte er in sämtlichen erdenklichen Variationen und mit unterschiedlichsten Techniken: identifizierbare und anonyme Figuren, allein oder in Beziehung zu anderen, als mythische Gestalten oder als Karikatur. Seine Ölgemälde bestechen oftmals durch darstellerische Schärfe und eine



Herbert Klee, Frauengruppe, Öl auf Leinwand, 100 x 120 cm, 2009 (Titelbild der Winterkultur 2013 anlässlich der Gruppenausstellung „Zweite“ in der Kunsthalle)



Der in Pfaffenhofen geborene und im vergangenen November verstorbene Maler, Zeichner, Grafiker, Karikaturist und Bildhauer Herbert Klee. Ihm widmet der Neue Pfaffenhofener Kunstverein eine große posthume Ausstellung in der Kunsthalle.

gleichzeitig diffuse Raumsituation, während insbesondere seine Zeichnungen auf das Wesentlichste reduziert sind. Mit der Kombination von Holzdruck und Ölmalerei entwickelte er eine ganz eigene unverwechselbare Technik der Darstellung für Figuren im Raum.

Die Ausstellung zeigt eine Vielzahl seiner Gemälde und Grafiken, aber auch Skulpturen. Anhand von mehreren Holzstöcken wird der Arbeitsprozess ersichtlich und nachvollziehbar. Dies geschieht auch anhand von Studien, die er in Vorbereitung seiner größeren, stark durchkomponierten Gemälde angefertigt hat.

Herbert Klee wurde 1946 in Pfaffenhofen geboren und zog 1976 mit seiner Familie nach Holzolling im Landkreis Miesbach. Seit 1972 arbeitete er als freischaffender Maler, Zeichner, Karikaturist und Bildhauer. Seine erste Ausstellungsbeteiligung in der Kunsthalle Pfaffenhofen hatte Herbert Klee 2013 bei der Gruppenausstellung „Zweite“; 2016 folgte eine große Einzelausstellung. Auch bei weiteren Ausstellungen bis hin zur „Vierten“ im Jahr 2020 waren Werke von ihm zu sehen.

INFORMATIONEN

Samstag, 15. Juni, 18 Uhr

Eröffnung Kultursommer 2024 – Ausstellungseröffnung Herbert Klee: Bella Figura – Menschenbilder

Ort: Kunsthalle, Ambergerweg 2

Veranstalter: Neuer Pfaffenhofener Kunstverein in Kooperation mit der Stadt Pfaffenhofen

Ausstellungszeitraum: Sonntag, 16. Juni – Sonntag, 21. Juli

Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag 16-19 Uhr

Eintritt: Eintritt frei

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer,
kunstverein-pfaffenhofen.de

Lange Nächte der Kunst und Musik

Zweitägiges Kulturfestival in der Innenstadt

Kunst und Musik im Doppelpack, gemeinsames Feiern in der Stadt bis tief in die Nacht: Auch in diesem Sommer wird die Pfaffenhofener Innenstadt an zwei Tagen Ende Juni wieder zum kulturellen Hotspot. Live-Konzerte an den unterschiedlichsten Locations, Ausstellungen und Live-Kunstaktionen, ein Kunst- und Handwerksmarkt, daneben ein großer Kinderbereich und ein Streetfood-Markt mit Live-Bühne, Straßenkünstlerinnen und -künstler und viele weitere außergewöhnliche Attraktionen garantieren ein abwechslungsreiches Programm und spektakuläres kulturelles Erlebnis. Zahlreiche gastronomische Angebote sorgen für das leibliche Wohl; und auch die Pfaffenhofener Geschäfte sind wieder mit dabei und laden zur langen Einkaufsnacht. Das vollständige Programm gibt es ab Anfang Juni auf pfaffenhofen.de/lange-nacht-der-kunst.



INFORMATIONEN

Freitag/Samstag, 28./29. Juni, jeweils ab 17 Uhr

Lange Nächte der Kunst und Musik

Ort: Innenstadt

Eintritt: Eintritt frei

Infos/Programm: pfaffenhofen.de/lange-nacht-der-kunst

INFORMATIONEN

Samstag, 20. Juli, 18 Uhr

Sommer-Open-Air: SAN2 & His Soul Patrol

Support: Kraut & Ruhm

Ort: Unterer Hauptplatz

Ausweichort: KulturAula, Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14

Eintritt: Eintritt frei

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Sommer, Soul, Blues und bairischer Reggae

Großes Sommer-Open-Air am Unteren Hauptplatz mit SAN2 & His Soul Patrol und Kraut & Ruhm



Der gefeierte Entertainer SAN2 bringt beim großen Sommer-Open-Air am Samstag, 20. Juli, ordentlich Blues und Soul auf die Bühne vor dem Pfaffenhofener Rathaus.

Beim großen Sommer-Open-Air des diesjährigen Kultursommers bringt der charismatische Entertainer SAN2 mit seiner hochkarätigen Band, der Soul Patrol, ordentlich Blues und Soul auf den Pfaffenhofener Hauptplatz. Als Support steht an diesem Abend Ende Juli das Reggae-Sextett Kraut & Ruhm auf der Bühne vor dem Rathaus.

Mit im Gepäck hat SAN2 sein aktuelles, von der Presse gefeiertes Album „Stoned on Love“, eine Zusammenarbeit mit dem Briten Geoff Gascoyne, wie schon beim 2016 veröffentlichten „Hold on“, das als eines der besten europäischen Soul/Rhythm-and-Blues-Alben der letzten Dekade gilt. Facettenreich bedient der gebürtige Ingolstädter seine musikalische Nische, absolvierte bereits zahlreiche Fernsehauftritte, gemeinsame Live-Shows mit Jamie Cullum und TV-Legende Jools Holland, erhielt den Preis der deutschen Schallplattenkritik und blickt zurück auf zahlreiche Tourneen durch ganz Mitteleuropa mit mehr als 500 Konzerten. Ein unverkennbarer Sänger mit grandioser Soul-Stimme und einer fantastischen Band: Victor Vollmer (Gitarre), Elias Vollmer (Piano/Synthesizer), Raoul Walton (Bass) und Peter Oscar Kraus (Schlagzeug).

Unterstützt werden sie im Vorprogramm von Kraut & Ruhm, einer 2015 gegründeten sechsköpfigen Reggae-Band aus München und Pfaffenhofen. Mit zwei Gitarren, Bass, Schlagzeug und gemischten Vocals erzeugen sie einen Sound, der zwischen Reggae, Ska und Soul, zwischen „Bayern und der weiten Welt“ zuhause ist. Unterstrichen von Saxophon- und Melodika-Parts spannen sie auf Bairisch, Spanisch und Englisch einen akustischen Bogen zwischen Gesellschaftskritik und der Freude am Sein.

Bei schlechtem Wetter findet das Konzert in der KulturAula der Grund- und Mittelschule, Kapellenweg 14, statt.



Zwischen Reggae, Ska und Soul, zwischen „Bayern und der weiten Welt“: Die sechsköpfige Band Kraut & Ruhm aus Pfaffenhofen und München.

Picknick-Konzerte im Bürgerpark

Drei Open-Air-Konzerte in Pfaffenhofens grüner Stube

Die Bürgerparkkonzerte verheißen auch in diesem Sommer gemütliche Abende unter freiem Himmel mit bester Live-Musik. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, und auf der mitgebrachten Picknickdecke (die Veranstaltungen werden nicht bestuhlt) kann man an drei Donnerstagabenden im Juli am Ilmufer den unterschiedlichsten musikalischen Darbietungen lauschen. Auf dem Programm stehen kabarettistische Volksmusik, Big-Band-Sound und die wahrscheinlich kleinste Blaskapelle der Welt. Der Eintritt ist natürlich frei.

Donnerstag, 11. Juli
Gankino Circus

„Anarchisch, verrückt, brilliant“, so beschreibt eine große bayerische Tageszeitung ein Konzert von Gankino Circus. Aber was heißt schon Konzert? Ein Auftritt der vier Musiker ist weniger ein Konzert als vielmehr ein weltmusikalisches Schauspiel, ein kabarettistisches Spektakel, eine subkulturelle Sensation. Mit rasanten Melodien und unbändiger Spielfreude rücken Gankino Circus der Musik ihrer Heimat zu Leibe und machen sie durch ihren einzigartigen Humor dem Publikum zugänglich. Zeitgemäße Volksmusik, anarchische Spielfreude und raffinierter Wortwitz vermengen sich hier zu einer kuriosen Melange.



Gankino Circus – Donnerstag, 11. Juli, 19.30 Uhr

Donnerstag, 18. Juli
PAF Town Big Band

Jazz auf hohem Niveau bietet die PAF Town Big Band unter der Leitung von Auwi Geyer. Im Jubiläumsjahr der Stadtkapelle ist sie auf mehreren Konzerten zu hören. Beim Bürgerparkkonzert spielt sie in klassischer, großer Big-Band-Besetzung mit über 30 Musikerinnen und Musikern. Alle Register sind vertreten, das tiefe und hohe Blech, Saxophone – bei Bedarf ergänzt durch andere Holzblasinstrumente – und eine komplette Rhythmusgruppe mit Piano, E-Gitarre, E-Bass, Schlagzeug und Percussion. Ausgewählte Titel werden darüber hinaus von mitreißendem Gesang ergänzt. Das Repertoire beinhaltet Perlen der Literatur des Big-Band-Genres, von Swing-Klassikern bis zu neu arrangierten Meilensteinen der Pop-, Funk- und Rockmusik.



PAF Town Big Band – Donnerstag, 18. Juli, 19.30 Uhr

Donnerstag, 25. Juli
Die Fexer

Die Fexer, die wahrscheinlich kleinste Blaskapelle der Welt: hochkarätige Blasmusik, gemixt mit modernen Arrangements und jugendlichem Charme. Das ist das Erfolgsrezept der Fe-

xer. Mittlerweile begeistert das Trio seit mehr als 15 Jahren sein Publikum weit über die bayerischen Landesgrenzen hinaus und verschafft sich dadurch einen überaus großen Bekanntheitsgrad in der Blasmusikszene. Mit ihrer einzigartigen Besetzung aus Tuba, Trompete und Flügelhorn sind die drei nicht nur auf privaten Feierlichkeiten und in Bierzelten ein Highlight, sondern auch bei Festivals eine absolute Sensation. Durch herausragende musikalische Gestaltung, sensible Phrasierungen und virtuose Läufe schafft es die Blechformation, den Eindruck entstehen zu lassen, es sei eine große Kapelle am Werk.



Die Fexer – Donnerstag, 25. Juli, 19.30 Uhr

BÜRGERPARKKONZERTE

Beginn:	Jeweils 19.30 Uhr
Ort:	Bürgerpark, Weiherer Straße 16
Eintritt:	Eintritt frei
Infos:	pfaffenhofen.de/kultursommer , facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Rock und Metal (nicht nur) für Kids

Konzert mit Kizz Rock im Bürgerpark

Ein echtes Live-Rock-/Metal-Konzert (nicht nur) für Kids. Die Texte handeln von viel Blablabla, Käsefüßen, kleinen Geschwistern und der Polizei – und sind immer so gemacht, dass auch die Großen ihren Spaß haben. Die Songs sind selbstgeschrieben, traditionell, aber verrockt. Das volle Konzert-Programm mit viel Action und Dynamik: es wird geklatscht, gehüpft, gelaufen und gebrüllt. Mit ehrlichem, handgemachtem Metal und Rock im Gepäck kommen Frontmann Zandtklaus, die E-Gitarristen Metal-Mane und FliFi, Bassist Erni, Keyboarder Hirschi und Schlagzeuger Harry in den Bürgerpark. Das Konzert bildet den Auftakt zum Ferienpass des Kreisjugendrings 2024.



Kizz Rock – Samstag, 27. Juli, 14.30 Uhr

INFORMATIONEN

Samstag, 27. Juli, 14.30 Uhr

Kizz Rock

Ort:	Bürgerpark, Weiherer Straße 16
Eintritt:	Eintritt frei
Veranstalter:	Kreisjugendring Pfaffenhofen
Infos:	pfaffenhofen.de/kultursommer , facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Die kurze Nacht der noch kürzeren Filme

20. Kurzfilmnacht der Stadtjugendpflege auf der Ilminsel



Zum bereits 20. Mal veranstaltet die Jugendtalentstation Utopia am Freitag, 21. Juni, seine Open-Air-Kurzfilmnacht auf der (F)Ilminsel. Los geht es um kurz nach 21 Uhr bzw. nach Sonnenuntergang. Bei der „Kurzen Nacht der noch kürzeren Filme“ haben junge Filmstudentinnen und -studenten, Videokünstlerinnen und -künstler sowie lokale Filmemacherinnen und -macher die Möglich-

keit, das Publikum für sich zu gewinnen und für einen Moment in ihre Filmwelten zu entführen. Es werden Filme aller Art gezeigt, von Science-Fiction über Musikvideos, Animationen und Lip Syncs bis hin zu Dokus. Für Essen und Trinken ist gesorgt; und wer mag, darf sich gerne seinen eigenen Klappstuhl mitbringen oder es sich auf seiner Picknickdecke gemütlich machen. Die Veranstalter haben aber auch Biertische, Liegestühle und Decken vor Ort. Bei allzu schlechtem Wetter findet die Kurzfilmnacht im Jugendzentrum Atlantis statt.

INFORMATIONEN

Freitag, 21. Juni, 21 Uhr

Kurzfilmnacht

Open-Air-Filmvorführung

Ort: Ilminsel, Insel/Münchener Straße

Ausweichort: Jugendzentrum Atlantis, Ingolstädter Straße 76

Eintritt: Eintritt frei

Infos: @jugend.jetzt, pfaeffenhofen.de/kurzfilmnacht, pfaeffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

2 ideehochzwei®



ideehoch2.de

Open Park Pfa'hofa

Dritte Auflage des zweitägigen Kulturfestivals mit 14 Bands im Ilmbad

Nach den großen Erfolgen mit jeweils rund 6000 Besucherinnen und Besuchern in den letzten beiden Jahren präsentiert der AWO Kreisverband Pfaffenhofen, das Jugendwerk der AWO, die MetalCrew Kultur und Oroboros heuer zum dritten Mal das zweitägige Festival Open Park Pfa'hofa im Ilmbad. „Ein Festival für alle!“, so das Motto der Veranstalter, die bei „Musik, Essen, Gemeinschaft und Freibad“ Menschen aller Couleur zusammenbringen möchten. Schirmherr des Festivals ist Erster Bürgermeister Thomas Herker.

So darf man sich freuen auf ein genreübergreifendes Musik- und Unterhaltungsprogramm mit 14 Bands, Solokünstlerinnen und -künstlern auf zwei Bühnen nebst anderen Attraktionen; von Rock und Pop über Singer/Songwriter, Alternative, Indie und Metal – und das Ganze zum regulären Eintrittspreis für das Ilmbad. Das heißt, man kann erst mal schön baden gehen und dann an beiden Tagen ab 14 Uhr bis in die Abendstunden sommerliche Festivalstimmung genießen.

Tagsüber wird das Programm flankiert von den unterstützenden Vereinen mit Tanz, Yoga und vielem mehr sowie abwechslungsreichen Food-Trucks. Als Bands und Acts sind diesmal dabei: My Little Mayhem, Trapp & Thea, Paranoia's Paradise, C.Klair, Big S, VRS:NSMV, Vour, Kizz Rock, Sacrifice in Campfire, Iris, Jens Rupp, Silent Misery, Down Sirion und Victorious Sons.

Detaillierte Informationen zum Programm und Line-up sind zu finden unter open-park.de.



Die aufstrebende Modern-Metalcore-Band Silent Misery aus Pfaffenhofen ist am Sonntagabend, 7. Juli, zu Gast beim Open Park Pfa'hofa. Insgesamt stehen 14 Live-Acts bei der dritten Auflage des zweitägigen Kulturfestivals im Ilmbad auf der Bühne.

INFORMATIONEN

Samstag/Sonntag, 6./7. Juli, jeweils 14-22 Uhr

Open Park Pfa'hofa – Kulturfestival

Ort: Ilmbad, Ingolstädter Straße 72

Veranstalter: Arbeiterwohlfahrt (AWO), Jugendwerk der AWO, MetalCrew Kultur und Oroboros

Eintritt: Regulärer Eintrittspreis für das Ilmbad

Infos: open-park.de, pfaeffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

Über die Grenzen

Konzert im Rathausfestsaal mit Anastasiia Lytvyn, Karina Erhard und Eka Kuparadze



Anastasiia Lytvyn (von links), Karina Erhard und Eka Kuparadze geben am Freitag, 21. Juni, ein Grenzen überschreitendes Konzert im Festsaal des Rathauses.

Die Künstlerinnen in diesem Konzertprogramm überschreiten Grenzen in vielerlei Hinsicht. Ländergrenzen sowieso. Aber auch Grenzen zwischen Klassik, Weltmusik und Pop, Ton und Geräusch, Musik und Sprache sowie die zwischen Schülerin und Lehrerin.

Anastasiia Lytvyn begann ihre musikalische Ausbildung im Solomiya Krushelnytska Musiklyzeum in Lviv, Ukraine. Nach Kriegsausbruch und Umzug nach Deutschland setzt sie ihre Querflötenausbildung nun in Pfaffenhofen bei Karina Erhard fort. Die 13-Jährige ist erste Preisträgerin bei „Jugend musiziert“ auf Regional- und Landesebene.

Karina Erhard ist Spezialistin für zeitgenössische Kammermusik, Improvisation und Performance. Neben Querflöte spielt sie ethnische Flöten und Saxophon und nutzt Gitarrenpedale zur Klangerweiterung. Sie studierte in Amsterdam und Utrecht, gewann Preise und Stipendien. Mit dem Projekt „Roboterjazz“ von Karl F. Gerber ist sie weltweit zu Gast auf Festivals und Konferenzen.

Die deutsch-georgische Pianistin Eka Kuparadze trat bereits in ihrer Kindheit regelmäßig auf Musikfestivals auf. Ihr Studium in Tbilisi schloss sie mit Diplomen als Konzertpianistin, in Liedgestaltung und Klavierpädagogik ab. Seit 2009 lebt und arbeitet sie in München. Neben ihrer Konzerttätigkeit ist sie Initiatorin/Co-Initiatorin internationaler Projekte.

Boarisch gret, gsunga und aufgspuit

Konzert mit Lesung – von und mit Uschi Kufer

Durch ihre einzigartige Darbietungsweise und ihr bodenständiges sowie vielfältiges Musikrepertoire haben sich die Geschwister Reitberger weit über die Grenzen Bayerns hinaus einen Namen gemacht und wurden für ihre Arbeit im Bereich Volksmusik mit vielen Auszeichnungen bedacht. Sie organisieren und referieren bei Musikseminaren in ganz Bayern und Österreich. Als Gspusi-Musi haben die Geschwister Reitberger – Bernhard, Michaela und Christine – ihre ebenso musikalischen Ehepartner Gini, Bernhard und Thomas dabei.

Uschi Kufer vom Doderhof organisiert und moderiert seit 2006 für den Förderverein Bairische Sprache und Dialekte e.V. die Veranstaltungsreihe „Boarisch gret, gsunga und aufgspuit“ sowie seit zehn Jahren mit einer Sangesfreundin das Offene Singen. Seit annähernd 30 Jahren übernimmt sie ehrenamtliche Tätigkeiten in Brauchtumsvereinen und im kirchlichen Bereich, schreibt seit ihrer Jugend Mundartgedichte und beteiligt sich an der Dialektwörter-Erkundung der Bayerischen Akademie der Wissenschaften München.

Abgerundet wird der boarische Sonntagnachmittag im Festsaal des Rathauses mit mal lustigen, mal besinnlichen Gedichten und Textbeiträgen von Kathi Radlmeier aus Baar-Ebenhausen und Albert Lönner aus Oberhausen-Steinkirchen.



Die Geschwister Reitberger mit Ehepartnern alias die Gspusi-Musi spielen beim boarischen Sonntagnachmittag am 23. Juni im Festsaal des Rathauses auf.

INFORMATIONEN

Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Anastasiia Lytvyn, Karina Erhard, Eka Kuparadze: Über die Grenzen

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 22 Euro (erm. 18 Euro);
Abendkasse: 24 Euro (erm. 19 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

INFORMATIONEN

Sonntag, 23. Juni, 16.30 Uhr (Einlass 15.45 Uhr)

Uschi Kufer und die Gspusi-Musi mit Kathi Radlmeier und Albert Lönner: Boarisch gret, gsunga und aufgspuit

Konzert mit Lesung

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Eintritt frei, Spenden willkommen

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Probier's mal mit Gemütlichkeit!

Melodien aus Film und Musical
mit Bettina Walter-Heinz, Nikolaus Raith und Reiner Hauck



Bettina Walter-Heinz (Gesang) und Nikolaus Raith (Klavier) laden zusammen mit Gitarrist Reiner Hauck ein auf eine Reise durch die Welt von Filmmusik und Musicals.

Bettina Walter-Heinz (Gesang) und Nikolaus Raith (Klavier) präsentieren im Festsaal des Rathauses bekannte Melodien aus Musical und Film. Feinfühlig unterstützt von Reiner Hauck an der Gitarre laden die Interpreten ein auf einen kurzweiligen Ausflug in die Welt des Jazz.

Disney-Klassiker wie „Probier's mal mit Gemütlichkeit“ aus dem „Dschungelbuch“, „Dir gehört mein Herz“ aus „Tarzan“ oder „Circle of Life“ und „Can You Feel the Love Tonight“ aus dem „König der Löwen“ erklingen neben himmlischen Augenblicken wie „Lenas und Gabriellas Song“ aus „Wie im Himmel“ und „My Heart Will Go On“ aus „Titanic“. Auch das Highlight „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical „Elisabeth“ sowie Songs aus Peter Maffays „Tabaluga“ stehen auf dem Programm des Abends. Ein Musik-Cocktail mit Schwerpunkt auf gefühlvollen Songs und Balladen und eine musikalische Reise durch die Welt von Musical, Filmmusik und mehr.

Romantische Träume

Sonntägliche Konzert-Matinee im Festsaal des Rathauses

Das Duo aus Cellistin Marie-Therese Daubner und Pianistin Bärbel Speck-Betz entführt das Publikum mit Reinhold Glière und Edward Grieg in die Welt der Spätromantik. Die Matinee verspricht einen besonderen Start in den Sonntag mit Glières verzaubernden Album-Blättern, op. 51, und Griegs Sonate in a-Moll, op. 36, die in ihrer Wildheit, Opulenz und Schönheit überwältigend ist.

Bärbel Speck-Betz studierte Hauptfach Klavier bei Karl Betz und legte das Diplom mit Schwerpunkt Klavierpädagogik ab. Anschließend studierte sie an der Hochschule für Musik in Würzburg mit Schwerpunkt Konzertfach; bis 2003 hatte sie einen Lehrauftrag für Klavier inne. Seit 1990 konzertiert sie in verschiedenen kammermusikalischen Besetzungen.

Die Cellistin Marie-Therese Daubner studierte bei Rudolf Leopold, Klaus Heitz und Xenia Jankovic sowie Barockcello bei Jaap ter Linden. 2001 gründete sie mit dem ukrainischen Akkordeonisten Andrej Serkov das DuoOstWest. Sie lebt in Scheyern und ist eine gefragte Continuo-Spielerin sowie Musikpädagogin, unter anderem an der Städtischen Musikschule.



Laden am Sonntagvormittag, 7. Juli, zu einer Konzert-Matinee in den Rathausesaal: Pianistin Bärbel Speck-Betz (links) und Cellistin Marie-Therese Daubner.

INFORMATIONEN

Sonntag, 7. Juli, 11 Uhr (Einlass 10.15 Uhr)

Marie-Therese Daubner und Bärbel Speck-Betz: Romantische Träume

Konzert-Matinee

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 22 Euro (erm. 18 Euro); Tageskasse: 24 Euro (erm. 19 Euro); Kinder unter 12 Jahren frei

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

INFORMATIONEN

Samstag, 6. Juli, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

Bettina Walter-Heinz und Nikolaus Raith mit Reiner Hauck: Probier's mal mit Gemütlichkeit!

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 17 Euro (erm. 14 Euro); Abendkasse: 19 Euro (erm. 15 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Schmidtanand im Rathausfestsaal

Liedermacherin Karin Hoisl-Schmidt präsentiert im Quartett ihr neues Album „tausendundoamoe“

Nach einer kreativen Auszeit ist die Liedermacherin Karin Hoisl-Schmidt aus Illmünster wieder in ihrem Element und hat eine neue Band ins Leben gerufen, die mit Humor, Bodenständigkeit und einer gehörigen Portion musikalischer Expertise aufwartet: Schmidtanand heißt diese Formation und besteht aus Karin Hoisl-Schmidt (Vocals, Gitarre), Tom Schmidt (Gitarre, Vocals, Ukulele), Rolf Frederic Berger (Schlagwerk, Vocals) und Stefan Diemer (Bass).

Bei ihrem Heimspiel am Sonntag, 7. Juli, im Festsaal des Rathauses präsentiert die Band ihr neues Album „tausendundoamoe“ gewohnt vielseitig – mal klassisch im Liedermacherstil, mal mitreißend rhythmisch. Die Texte drehen sich um die Notwendigkeit eines guten Miteinanders, das wunderbare Anderssein, positive Perspektiven und die gemeinsame Vision, die Zukunft aktiv zu gestalten. Dabei lassen sie auch Raum für so manchen humorvollen Seitenblick. Eine unterhaltsame Reise mit bayerischer Mundart-Musik.



Liedermacherin Karin Hoisl-Schmidt aus Illmünster präsentiert mit ihrer Formation Schmidtanand ihr neues Album „tausendundoamoe“ im Rathausfestsaal.

Böhmische Liebe

Konzert mit De Stoakirchana und der Stadtkapelle im Innenhof des Landratsamtes



Laden auch in ihrem Jubiläumsjahr wieder zusammen mit De Stoakirchana zur „Böhmischen Liebe“ in den Landratsamt-Innenhof: Die Musikantinnen und Musikanten der Stadtkapelle Pfaffenhofen.

Gleich zwei Kapellen präsentieren auch in diesem Kultursommer wieder im Innenhof des Landratsamts böhmisch-bayerische Blasmusik – Märsche, Polkas und Walzer vom Feinsten: De Stoakirchana (die Musikkapelle Steinkirchen) sind Musikantinnen und Musikanten, die sich aufgrund ihrer Liebe zur böhmischen Blasmusik aus verschiedenen Landkreisen zusammengenommen haben und sowohl in großer als auch kleiner Besetzung weit über die Landkreisgrenzen hinaus aufspielen. Mit dabei am Freitagabend, 12. Juli, ist in ihrem Jubiläumsjahr zum 100-jährigen Bestehen natürlich auch wieder die Stadtkapelle Pfaffenhofen unter der Leitung von Kapellmeister Manfred Leopold. Das Doppelkonzert beginnt um 19 Uhr; Einlass ist bereits um 18 Uhr, sodass sich die Besucherinnen und Besucher vor dem Beginn des Konzertes noch mit einer Brotzeit und Getränken stärken können.



INFORMATIONEN

Freitag, 12. Juli, 19 Uhr (Einlass 18 Uhr)

Stadtkapelle Pfaffenhofen mit De Stoakirchana: Böhmische Liebe

Ort: Innenhof des Landratsamts

Ausweichort: Sitzungssaal im Landratsamt

Eintritt: Vorverkauf/Abendkasse: 12 Euro (erm. 6 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

INFORMATIONEN

Sonntag, 7. Juli, 18.30 Uhr (Einlass 17.45 Uhr)

Schmidtanand: tausendundoamoe

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 17 Euro (erm. 14 Euro); Abendkasse: 19 Euro (erm. 15 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Sommerkonzert mit Beethoven und Händel

Pfaffenhofener Orchester conPassione
konzertiert in der Aula des Schyren-Gymnasiums

Ihre Leidenschaft für klassische Musik zeigen die Mitglieder von conPassione auch bei ihrem diesjährigen Sommerkonzert; wobei viele neu hinzugekommene Musikerinnen und Musiker es inzwischen ermöglichen, sinfonisch besetzte Werke zu erarbeiten. Ausgewählte Sätze aus Händels Wassermusik wurden für das Orchester so arrangiert, dass sie auch auf trockenem Boden ihre volle Wirkung entfalten. Daneben interpretiert die Pfaffenhofener Pianistin Ana Tsotsoria Beethovens erstes Klavierkonzert in C-Dur.

Das Laienorchester, seit 2018 unter der Leitung von Alexander Riebold, wurde im Jahr 2011 von Christiane und Dieter Sauer gegründet, um ehemaligen Schülerinnen und Schülern des Schyren-Gymnasiums die Möglichkeit zu geben, weiterhin miteinander zu musizieren. Schon nach kurzer Zeit stießen weitere Interessierte dazu, und seit dem Jahr 2016 tritt das Orchester unter dem Namen conPassione auf. Der Name spiegelt vor allem die Leidenschaft für klassische Musik wider. Der Eintritt zu diesem Klassikerlebnis am Samstag, 13. Juli ist frei; Spenden zugunsten der Tafel Pfaffenhofen sind jedoch herzlich willkommen.



Das Pfaffenhofener Orchester conPassione lädt zum großen Sommerkonzert in der Aula des Schyren-Gymnasiums zugunsten der Tafel Pfaffenhofen.

Belle Nuit – Romantische Sommernacht

Sommernachtskonzert mit „Voilà! Opera!“
im Festsaal des Rathauses

Auch im Kultursommer lädt der Münchner Opernmusikverein „Voilà! Opera!“, in Pfaffenhofen längst eine feste Größe im Kultursommer, zu einem Abend in den Festsaal des Rathauses. Auf dem Programm dieses romantischen Sommerkonzerts unter dem Titel „Belle Nuit“ stehen neben der berühmten, gleichnamigen Barcarole aus Hoffmanns Erzählungen auch weitere wunderschöne Duette und Arien, unter anderem von Rossini, Mozart, Bellini, Bizet und Offenbach. Während Sopranistin Maria Czeiler (Foto) und Melanie Sandrine Arnhold (Mezzosopran) die Stücke gesanglich darbieten, wird Andreas Kowalewicz (ehemals Musiker am Gärtnerplatztheater) das Konzert am Flügel begleiten und durch den Abend moderieren.



Die Opernsängerin Maria Czeiler absolvierte ihre Gesangsstudien bei Bennie Gillette (USA) sowie Gabriele Lechner (Wien) und hat den Verein „Voilà! Opera! e. V.“ mit dem Ziel ins Leben gerufen, klassische Musik, insbesondere die Oper, den Menschen näherzubringen. Stilgerechte Opern sollen mit einfachen Mitteln inszeniert werden; die Intention des Komponisten soll dabei im Mittelpunkt stehen.

Andreas Kowalowitz absolvierte ein Klavier- und Dirigierstudium an der Hochschule für Musik und Theater in Hannover. Als Arrangeur erhielt er Aufträge vom Sinfonieorchester des WDR, dem Chor des BR sowie den Blechbläsern der Berliner Philharmoniker.

Das Konzert im Rathausfestsaal versteht sich als Benefizkonzert für die Produktion „Gräfin Mariza“, die am 6. Oktober in der KulturAula zur Aufführung kommt.

INFORMATIONEN

Samstag, 13. Juli, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

Voilà! Opera! e. V.:
Belle Nuit – Romantische Sommernacht

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf/Abendkasse: 25 Euro
(zzgl. 10% VVK-Gebühr, inkl. Programmheft)

Tickets: Blumen Neumair, Ingolstädter Straße 33, Tel. 08441 804960;
Blumenhaus Wilco, Moosburger Straße 4, Tel. 08441 72227

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

INFORMATIONEN

Samstag, 13. Juli, 18 Uhr (Einlass 17.15 Uhr)

Orchester conPassione Pfaffenhofen:
Sommerkonzert mit Beethoven und Händel

Ort: Aula des Schyren-Gymnasiums

Eintritt: Eintritt frei, Spenden erbeten zugunsten der Tafel Pfaffenhofen

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Sommerliches Serenadenkonzert

Drei Pfaffenhofener Musikerfamilien:
Ensemble Phoenix zu Gast im Festsaal des Rathauses

Das Ensemble Phoenix, 2020 gegründet, besteht aus drei Pfaffenhofener Musikerfamilien: An der Violine und Viola sitzen Dieter und Christiane Sauer; er lehrte lange Jahre Violine an der Hochschule für Musik München und war Musiklehrer am Schyren-Gymnasium, sie ist ebendort Musiklehrerin. Ihr Sohn Daniel Sauer absolviert derzeit sein Masterstudium Gesang an der Musikuniversität Wien und ist Kulturförderpreisträger 2021 der Stadt Pfaffenhofen.

Marie-Therese Daubner (Violoncello) und Stefan Daubner (Klavier, Kontrabass) unterrichten ebenfalls Musik am Schyren-Gymnasium. Thomas Hofer ist als freischaffender Violinist in verschiedenen Orchestern tätig, seine Frau Julia Rempe ist als Sopranistin an vielen nationalen und internationalen Bühnen aufgetreten und unterrichtet Gesang an der Hochschule für Musik Freiburg.

Für das diesjährige Konzert ergänzt ein Vertreter einer weiteren Pfaffenhofener Musikerfamilie das Ensemble Phoenix: Michael Leopold ist Perkussionist bei den Münchner Philharmonikern und seit seiner Kindheit Mitglied der Pfaffenhofener Stadtkapelle.

Auf dem Programm des Abends stehen die Highlights der Konzerte der letzten Jahre, erweitert um einige beliebte Arien, Duette und Instrumentalwerke aus Oper, Operette und Musical. Dabei spannt sich der Bogen von Händel und Mozart über Puccini und Johann Strauss bis hin zu Cole Porter.



INFORMATIONEN

Sonntag, 14. Juli, 18 Uhr (Einlass 17.15 Uhr)

Ensemble Phoenix: Sommerliches Serenadenkonzert

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** Vorverkauf: 22 Euro (erm. 18 Euro); Abendkasse: 24 Euro (erm. 19 Euro); Kinder unter 12 Jahren frei
- Tickets:** Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)
- Infos:** pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Irgendwann geht's dann los

Alte und neue Volksmusik mit dem Hopfberg Trio

Heitere und besinnliche Volksmusik aus dem Land des Hopfens sowie dem Land der Berge steht auf dem Programm des Hopfberg Trios beim Konzert im Festsaal des Rathauses. Die drei Musikerinnen bzw. Musiker kommen aus Burgstall bei Wolnzach, Dietersdorf bei Schweitenkirchen und Übersee am Chiemsee.



Volksmusik aus dem Land des Hopfens und dem Land der Berge: Das Hopfberg Trio

Neben traditionellen Stücken liegen dem Trio besonders die selbstgeschriebenen Lieder am Herzen, die sich etwa an Versen der Aichacher Mundart-Dichterin Rosy Lutz bedienen. Simon Berger (Ziach) schreibt lustige, hinter sinnige und aufmunternde Texte, die von Rosa Karger (Gesang, Gitarre) musikalisch unterlegt werden. Anita Rottenkolber (Gesang, Kontrabass) unterstützt Rosa Kargers Gesang mit der Alt-Stimme. Im ersten Jahr der Pandemie sind so viele neue Lieder entstanden, dass die Gruppe ein Album produziert hat, das gelegentlich auch im Radiosender BR Heimat gespielt wird. Das Publikum darf sich auf Mitsingen, Nachsingen, Nachdenken und gute Unterhaltung freuen.

INFORMATIONEN

Mittwoch, 17. Juli, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Hopfberg Trio: Irgendwann geht's dann los

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** Eintritt frei, Spenden willkommen
- Infos:** pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Joseph-Fraunhofer Str. 59 85276 Pfaffenhofen
08441 - 4538 260 www.kuechentreff-kuester.de

Küchentreff
Küster

wir realisieren Ihre Traumküche

MEMO! 2024

Kirchenkonzerte mit dem Kammerchor a-cappella-nova und Gästen in der Spitalkirche

Unter der Leitung von Max Penger (Foto) führt der Pfaffenhofener Kammerchor a-cappella-nova die mittlerweile traditionelle Konzertreihe MEMO! mit vier Veranstaltungen an aufeinander folgenden Sonntagen fort. 2011 als musikkulturelles Projekt begonnen, steht MEMO! heute für besondere Klassik-Konzerte mit hohem musikalischen Niveau des Chores und seiner Gäste.



Die Neuauflage der Klassikreihe in der Spitalkirche startet am Sonntag, 21. Juli, mit Volksmusik aus dem Oberland. Christine Horter vom Tegernsee ist Preisträgerin beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ und spezialisiert auf die Volksharfe. Außerdem zu hören sind das seit zehn Jahren bestehende Pfaffenhofener Klarinettenquartett – Max Penger, Manfred Leopold, Rainer Maier und Johannes Penger – sowie das Ensemble quattro stagioni mit Lucas Krammer, Wolfgang Eichenseher, Adrian Knoll und Matthias Baunach. Begleitet werden sie von Sprecher Pfarrer Jürgen Artl.

Am Sonntag, 28. Juli, begrüßt Max Penger dann mit der Pfaffenhofener Posaunistin Sandra Nothnagel die diesjährige Kulturförderpreisträgerin der Stadt Pfaffenhofen (siehe auch S. 28). Beginnend mit der Bläserklasse an der hiesigen Realschule führte sie ihr Weg über den Unterricht bei Auwi Geyer und den Bundesentscheid von „Jugend musiziert“ ans Musik-Gymnasium nach Tschechien – und über den Unterricht bei Hans-Jörg Profanter vom Sinfonieorchester des Bayerischen Rundfunks schließlich nach Salzburg. Zu hören ist sie mit Studienkolleginnen und -kollegen vom Mozarteum ebendort.

Weitere Termine der Reihe MEMO! 2024 in der Spitalkirche außerhalb des Kultursommerprogramms: Sonntag, 4. August: Konzert für Akkordeon-Quartett; Sonntag, 11. August: W. A. Mozart: Orgelsolomesse, KV 259 (siehe auch Seite 25).

INFORMATIONEN

Sonntag, 21. Juli, 11.45 Uhr (Einlass 11 Uhr)

**Kammerchor a-cappella-nova und Gäste:
MEMO! 2024 – Volksmusik aus dem Oberland**

Sonntag, 28. Juli, 11.45 Uhr (Einlass 11 Uhr)

**Kammerchor a-cappella-nova und Gäste:
MEMO! 2024 – Sandra Nothnagel**

Veranstalter: Kammerchor a-cappella-nova, Leitung: Max Penger

Ort: Spitalkirche

Eintritt: Eintritt frei, Spenden willkommen

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

(Weitere Kirchenkonzerte aus der Reihe „MEMO! 2024“ im August: siehe Seite 25)

Close Harmony trifft Mini Big Band

Vintage Pop und Swing:

The Babettes and the Barflies zu Gast im Rathausfestsaal

Der mitreißende Sound dreier Frauen, begleitet von einer grandiosen Mini Big Band, katapultiert das Publikum zurück in die Vergangenheit – in eine Zeit, in der Kühlschränke noch eine technische Errungenschaft waren und Hornbrillen zum letzten Schrei gehörten. Von Vintage Pop und Jazz bis Swing mixen sich The Babettes and the Barflies ihren ganz eigenen Musik-Cocktail und lassen sich nicht gern in eine Kategorie auf der musikalischen Getränkekarte stecken. Die drei Sängerinnen Silvia Reisinger, Verena Stich und Sylvia Le Hong (Foto), Gunther Reisinger am Piano, Rahul Punjabi am Bass und Andreas Lautenschlager an den Drums reißen das Publikum mit ihrer schwungvollen Performance mit.



INFORMATIONEN

Sonntag, 28. Juli, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

**The Babettes and the Barflies:
Close Harmony trifft Mini Big Band**

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 17 Euro (erm. 14 Euro);
Abendkasse: 19 Euro (erm. 15 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer

Das Team von Weinzierl's Weinkistl

Handwerkliche Tropfen mit einer authentischen Seele.
Weinzierl's Weinkistl lädt seit über 35 Jahren
zur kulinarischen Entdeckungsreise in die Welt der Gaumenfreuden.



Weinzierl's Weinkistl

Ihr Weinkistl-Team freut sich auf Sie!

Schulstraße 9, 85276 Pfaffenhofen
Telefon 08441 / 7482
Fax 08441 / 805 125
E-Mail wein-weinzierl@web.de
<https://www.facebook.com/weinzierls>
<https://www.instagram.com/weinkistl>

Veranstaltungen

Freitag, 14.6. & Samstag, 15.6.
Frische Sommerbrise aus Italien
Leonardo Vianello

Freitag, 28.6. & Samstag, 29.6.
Lange Nächte der Kunst
Mallorca Party 2.0

Freitag, 5.7. & Samstag, 6.7.
Sauer macht lustig
Aceto di Balsamico – Verkostung –

Freitag, 2.8. & Samstag, 3.8.
Neues aus Baden-Württemberg
Christian Hirsch ist wild – Frischer Wind und neue Reben

Freitag, 30.8. & Samstag, 31.8.
Sommercocktails leicht gemacht

Hallertauer Künstler

Ausstellungseröffnung am 16. Juni in der Städtischen Galerie

Die Hallertauer Künstler sind eines der ältesten Ausstellungsformate im Pfaffenhofener Kulturleben. Für die Gruppenausstellung lädt die Stadt seit 1993 einmal im Jahr Künstlerinnen und Künstler aus der gesamten Region dazu ein, aktuelle Arbeiten einzureichen. Seit 2014 findet die Ausstellung nun schon im Rahmen des Kultursommers statt. Die Auswahl der Exponate obliegt einer fachkundigen Jury, die in jedem Jahr eine spannende Auswahl aus den eingereichten Kunstwerken trifft.

Der Name der Ausstellung ist dabei Programm: sie zeigt die große Vielfalt des Kunstschaffens in der Region. Fotografie steht neben Malerei, abstrakte Kunst neben phantastischem Realismus. Es gibt kein verbindendes Thema, die Künstler reichen Werke aus ihren momentanen Arbeitszyklen ein.



Seit 1993 lädt die Stadt Pfaffenhofen einmal im Jahr Künstlerinnen und Künstler aus der Region zur Gruppenausstellung Hallertauer Künstler in der Städtischen Galerie.

Knips-Trip durch die Stadt

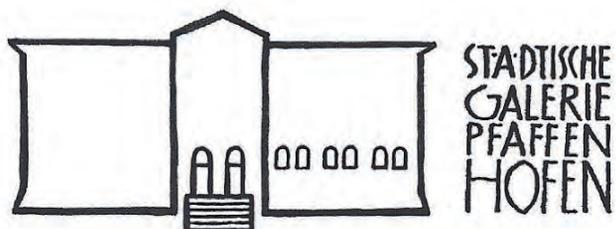
Foto-Wettbewerb Fotogehgrafie am 22. Juni
Siegerehrung und Vernissage am 19. Juli

Auch dieses Jahr findet wieder der Fotowettbewerb Fotogehgrafie der Pfaffenhofener Stadtjugendpflege statt. Ein Knips-Trip durch die Stadt – in Zahlen: zwölf Themen, zehn Stunden Zeit, fünf Kilometer Weg. An vier Stationen im Stadtgebiet bekommen die Teilnehmenden im Laufe des Tages je drei Themen, die sie bis abends fotografisch umsetzen sollen. Bis zum 25. Juni können die Fotos dann noch zuhause bearbeitet werden. Mitmachen kann jeder, der über eine Kamera verfügt; egal, ob Laie oder Profi, ob mit dem Handy oder einer Spiegelreflexkamera. Im Mittelpunkt steht die kreative Umsetzung der eigenen Ideen. Zeitgefühl und Durchhaltevermögen sind ebenso gefragt wie Spontaneität und gute Ideen. Eine Expertenjury entscheidet dann über die besten „Fotogehgrafien“ in den Kategorien über 18 und unter 18 Jahren. Die fünf besten Fotoserien werden prämiert und zusammen mit allen eingereichten Beiträgen ab Ende Juli in der Städtischen Galerie ausgestellt.



Seit Jahren ein fester und beliebter Bestandteil des Pfaffenhofener Kultursommers: Der Foto-Wettbewerb Fotogehgrafie; heuer am Samstag, 22. Juni. Ab Ende Juli sind die prämierten Werke dann bei einer Ausstellung in der Städtischen Galerie zu sehen.

INFORMATIONEN



Sonntag, 16. Juni, 11 Uhr

Hallertauer Künstler – Vernissage

Ausstellungszeitraum:	Montag, 17. Juni – Sonntag, 14. Juli
Ort:	Städtische Galerie, Haus der Begegnung
Eintritt:	Eintritt frei
Öffnungszeiten:	Mo-Fr 13.30-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr
Infos:	pfaeffenhofen.de/staedtische-galerie , pfaeffenhofen.de/kultursommer , facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

(Ausstellung in der Städtischen Galerie im Rahmen der Interkulturellen Wochen: siehe Seite 24/26)

INFORMATIONEN

Samstag, 22. Juni, 12 Uhr (Anmeldung ab 11 Uhr)

Fotogehgrafie – Foto-Wettbewerb

Ort:	Start: Ilminsel, Insel/ Münchener Straße; Ziel: Jugendtalentstation Utopia, Bistumerweg 5
Startgebühr:	10 Euro (erm. 5 Euro), Verpflegung für zusätzliche Teammitglieder 5 Euro

Freitag, 19. Juli, 19.30 Uhr

Fotogehgrafie – Vernissage und Preisverleihung

Ort:	Städtische Galerie, Haus der Begegnung
Ausstellungszeitraum:	Samstag, 20. Juli – Sonntag, 4. August
Öffnungszeiten:	Mo-Fr 13.30-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr; Eintritt frei
Infos:	fotogehgrafie.de , pfaeffenhofen.de/staedtische-galerie , pfaeffenhofen.de/kultursommer , facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

Raum für Gefühle

Ausstellungsführung mit der Bildhauerin Sabine Ackstaller in der Galerie kuk44

Diesmal wird der Name der Galerie kuk44 als „Kuchen und Kunst“ verstanden: Für das leibliche Wohl sorgt die Galeristin Lea Heib, während Bildhauerin Sabine Ackstaller sich und ihre Arbeiten vorstellt. Stille Texturen, runde Formen und kompakte Gebilde schaffen eine Atmosphäre der Ruhe und Neugierde. Nur das Notwendige auszuwählen und zu betonen, um es



Sabine Ackstaller, Fliegenpilz und Seiltänzerin

dann so präzise wie möglich zu gestalten, ist ihr Grundsatz. Das eigentliche Material, aus dem die Skulpturen bestehen, wird absichtlich unter den glänzenden Glasuren verborgen, als ob sich darunter ein unbekannter Geschmack verbirgt, und die Erwartung wird sich bald in eine neue unerwartete Geschichte verwandeln.

Sabine Ackstaller, 1989 in Pfaffenhofen geboren, absolvierte nach ihrer klassischen Ausbildung zur Holzbildhauerin in Berchtesgaden das Studium der freien Bildhauerei an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein in Halle/Saale und an der Akademie für Bildende Künste München. Seit 2018 lebt und arbeitet sie in Allmersdorf in der Nähe von Abensberg.

INFORMATIONEN

Sonntag, 14. Juli, 15.30 Uhr

Sabine Ackstaller: Raum für Gefühle

Bildhauerei – Ausstellungsführung

Ausstellungszeitraum: Noch bis Samstag, 10. August

Ort: Galerie kuk44, Auenstraße 44

Eintritt: Eintritt frei

Öffnungszeiten: Di/Sa 10-13 Uhr, Mi-Fr 15-18 Uhr sowie nach Vereinbarung

Informationen: galeriekuk44.de, pfaffenhofen.de/kultursommer, facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer



Die Vorteile einer Mitgliedschaft liegen auf der Bank. Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.



Als Mitglied und Teilhaber Ihrer Bank mitwissen, mitbestimmen, mitverdienen und Vorteile genießen.

Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG



Sorgenfrei in den Urlaub.

Mit umfassendem Schutz für Ihre Familie, Ihr Auto und Ihre Reise. Entdecken Sie jetzt die vielen Vorteile der Mastercard Gold für nur **49 Euro im 1. Jahr***.

Weil's um mehr als Geld geht.

*Aktion gültig von 01.06.-31.08.2024. Ab dem 2. Jahr gilt der reguläre Standardpreis von 75 Euro p. a.



Sparkasse Pfaffenhofen

Fiese Verse – gemeine (Un)Gereimtheiten

Lesung mit Turmschreiberin Melanie Arzenheimer
in der Galerie kuk44

Bitte sehr – es ist angerichtet! So schmeckt Poesie: Melanie Arzenheimer serviert würzige Lyrik-Happen, die sich mit den (Un)Gereimtheiten des Lebens, der Menschheit und überhaupt befassen. Das Menü besteht aus Versen aus ihren drei Gedichtbänden „Die Frisuren der Lemuren“, „Unter Spezl“ und „Der Indianer ist Veganer“ sowie aktuellen Gedankenspielen. Inspiration für ihre Lyrik findet die Poetin überall. Sogar beim Staubsaugen. Oder beim Museumsbesuch. Aber Vorsicht: In Hülsenfrüchten stecken schon mal Patronenhülsen.

Melanie Arzenheimer ist Journalistin, Lyrikerin, Autorin, Hörfunk-Redakteurin und Werbetexterin aus Eichstätt. Seit Oktober 2021 ist sie auch Herausgeberin und Chefredakteurin des Freizeitmagazins und Onlineportals „Bayern mittendrin“. Sie hat drei eigene Lyrikbände veröffentlicht, zuletzt „Der Indianer ist Veganer. Gepfefferte Gedichte“. Anlässlich der Landesgartenschau in Ingolstadt 2021 veröffentlichte sie ihre erste Anthologie „Garten.Schau!“, für die sie namhafte Poeten und Poetinnen aus Süddeutschland gewinnen konnte. Melanie Arzenheimer ist Mitglied der Münchner Turmschreiber und wurde 2009 mit dem Lyrikpreis „Hochstadter Stier“ ausgezeichnet.



Die Journalistin, Lyrikerin, Autorin, Hörfunk-Redakteurin und Werbetexterin Melanie Arzenheimer aus Eichstätt liest am Samstag, 20. Juni, „Fiese Verse“ in der Galerie kuk44.

Abschlusslesung des Lutz-Stipendiaten

Philipp Cyprian präsentiert im Rathausfestsaal
seinen „Zwischenfall“

Es ist ein alljährlicher „Zwischenfall“: Gegen Ende des Kultursommers wird der lang erwartete Text über Pfaffenhofen vorgestellt. In diesem Jahr präsentiert der Schriftsteller Philipp Cyprian (Foto) aus Hildesheim seinen Beitrag. Die Lesung im Festsaal des Rathauses findet am Freitag, 26. Juli, statt.

Das Lutz-Stipendium ist dazu bestimmt, Schriftstellerinnen und Schriftstellern mit einem dreimonatigen Aufenthalt die Möglichkeit zu bieten, literarische Arbeiten zu beginnen, zu realisieren oder fertigzustellen; es wird mittlerweile zum elften Mal vergeben. Seit Ende April bewohnt Philipp Cyprian, der sich unter 70 Bewerberinnen und Bewerbern durchsetzen konnte, den historischen Flaschlturm. Der Text zur Stadt Pfaffenhofen, der Bedingung für die jeweiligen Lutz-Stipendiatinnen und -Stipendiaten ist, entsteht hier vor Ort und soll eine literarische Außenperspektive auf das Leben in Pfaffenhofen darstellen. Im Andenken an den Namensgeber des Stipendiums Joseph Maria Lutz wird Cyprian wieder einen „Zwischenfall“ schildern; der gleichnamige Roman war 1928 der literarische Durchbruch für den jungen Pfaffenhofener Schriftsteller.

Philipp Cyprian studierte Soziologie in Bremen und ist seit 2020 am Literaturinstitut in Hildesheim eingeschrieben. Er war Teilnehmer der Prosawerkstatt Graz 2022 und ist 2. Preisträger des Schwäbischen Literaturpreises 2022. Darüber hinaus ist er Teilnehmer am Literatur-Tandem-letterario 2024.



INFORMATIONEN

Freitag, 26. Juli, 20 Uhr (Einlass 19:15 Uhr)

Philipp Cyprian: Abschlusslesung des Lutz-Stipendiaten

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Eintritt frei

Infos: pfaeffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

INFORMATIONEN

Donnerstag, 20. Juni, 20 Uhr

Melanie Arzenheimer: Fiese Verse – gemeine (Un)Gereimtheiten

Ort: Galerie kuk44, Auenstraße 44

Eintritt: Eintritt frei

Infos: galeriekuk44.de, pfaeffenhofen.de/kultursommer,
facebook.com/Pfaeffenhofener.Kultursommer

Schirm, Charme und Zauberhut

Zaubervorstellung für Kinder mit Pierre Breno

Mit Schirm, Charme und Zauberhut kommt Berufs-Zauberkünstler und Buch-Autor Pierre Breno wieder nach Pfaffenhofen. Am Samstagnachmittag, 22. Juni, gastiert er neuerlich im Theatersaal im Haus der Begegnung mit seinem Programm „Schirm, Charme und Zauberhut“, das von der Regierung von Oberbayern einstimmig mit dem Prädikat „pädagogisch wertvoll“ ausgezeichnet wurde und vorrangig an Grundschulen anstatt einer Unterrichtsstunde empfohlen wird: Zaubern statt Mathe und Deutsch.

Der Grundgedanke der Zaubervorstellung ist, Kinder in das Zauberprogramm zu integrieren und mitmachen zu lassen. Der Kontakt des Zauberkünstlers zu seinem Publikum entsteht bereits in der ersten Minute der Vorstellung. Gezaubert wird unter Einbeziehung des Publikums mit Zauberstäben, Bällen, Schnüren, einem Zaubertrank, Regenschirmen und vielem mehr. Pierre Breno bietet eine Zaubervorstellung mit langanhaltendem Erinnerungswert; in Pfaffenhofen tritt er bereits seit mehr als vier Jahrzehnten auf.



Prädikat „pädagogisch wertvoll“: Seit über vier Jahrzehnten kommt der Berufs-Zauberkünstler Pierre Breno regelmäßig nach Pfaffenhofen. Am Samstag, 22. Juni, zaubert er im Rahmen des Kultursommers im Haus der Begegnung.

Next Generation of Magic

Preisgekrönte deutsche Nachwuchsmagier:
Zaubervorstellung mit Emilio Bezz und Finn Talin am 13. Juli

Moderne Zauberkunst mit innovativen Kreationen, verfeinert mit Comedy und Charme. Bei einer Vorstellung der vielfach ausgezeichneten deutschen Nachwuchszauberer Emilio Bezz und Finn Talin gerät auch der letzte Skeptiker ins Staunen und versteht die Welt nicht mehr.

Finn Talin begeistert, berührt und beeindruckt durch seine Zauberkunst. Er ist zweifacher Gewinner der deutschen Zauberyugendmeisterschaften in den Sparten Bühnenmagie und Mentalmagie, und damit einer der erfolgreichsten Nachwuchsmagier Deutschlands. 2021 hat er das Kollektiv „Next Generation of Magic“ gegründet.

Emilio Bezz, mehrfacher Preisträger bei den deutschen Jugendmeisterschaften der Zauberkunst, tritt inzwischen erfolgreich in Casinos und auf größeren Firmenevents auf. Er bringt das Publikum mit seinem spitzfindigen Humor und unerklärlichen Illusionen zum Staunen. Dabei ist die Fingerfertigkeit die Kür seiner Zauberkunst.



Emilio Bezz (links) und Finn Talin zählen zu den erfolgreichsten deutschen Nachwuchsmagiern. Am Samstag, 13. Juli, verzaubern sie ihr Publikum im Haus der Begegnung.

INFORMATIONEN

Samstag, 22. Juni, 15 Uhr (Einlass 14.15 Uhr)

Pierre Breno: **Schirm, Charme und Zauberhut**

Familienprogramm ab 6 Jahren, in Begleitung ab 3 Jahren;
Dauer ca. 60 Minuten

Ort: Theatersaal im Haus der Begegnung

Eintritt: Vorverkauf: 17 Euro (erm. 14 Euro);
Tageskasse: 19 Euro (erm. 15 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
[facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer](https://www.facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer)

INFORMATIONEN

Samstag, 13. Juli, 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr)

Emilio Bezz und Finn Talin: **Next Generation of Magic**

Zaubervorstellung

Ort: Theatersaal im Haus der Begegnung

Eintritt: Vorverkauf: 28 Euro (erm. 23 Euro);
Abendkasse: 30 Euro (erm. 25 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Fr 13.30-17 Uhr); intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33 (Mo-Fr 9.30-12 Uhr, 13.30-18.30 Uhr)

Infos: pfaffenhofen.de/kultursommer,
[facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer](https://www.facebook.com/Pfaffenhofener.Kultursommer)



Am Samstag, 8. Juni:

Große Open-Air-Modenschau auf dem Hauptplatz

Es entwickelt sich allmählich zu einer Tradition im Pfaffenhofener Sommer: Bereits zum dritten Mal verwandelt sich der Untere Hauptplatz vor dem Rathaus zum Laufsteg. Am Samstagnachmittag, 8. Juni, findet wieder die große Modenschau der Pfaffenhofener Bekleidungsgeschäfte statt; unterstützt vom Autohaus Bauer.

Neu in diesem Jahr: Ab ca. 14 Uhr lädt ein Fashion Market mit Händlerinnen und Händlern aus der Region zum Schlen-

dern und Shoppen ein. In zwei Shows, um 15 und 18 Uhr, können sich Fashionistas und solche, die es werden wollen, von der neuesten Sommermode inspirieren lassen. Professionelle Models präsentieren auf dem Catwalk die Trends der Saison aus den aktuellen Kollektionen. Moderatorin Natascha Zillner, bekannt von HSE und Radio Arabella, führt wieder durch die Shows und erzählt Wissenswertes über die gezeigten Marken und Trends. Egal ob Sportmode, Schuhe, Damen- und Herrenmode, Young Fashion oder Abendmode: Für jeden Geschmack und jedes Alter ist etwas dabei.

Vor und zwischen den Schauen laden die Geschäfte der Innenstadt zum Bummeln ein – hier kann die gezeigte Mode dann gleich direkt gekauft werden. Und an der Fashion Bar von Louis' Vinothek sowie am Burger Food Truck kann man sich treffen und stärken – ob nun vor oder nach der Shoppingtour. Mit der jährlichen Modenschau möchte der Veranstalter, die Wirtschafts- und Servicegesellschaft mbH Pfaffenhofen (WSP), den Einzelhandel in Pfaffenhofen unterstützen.

MODENSCHAU

- Urban
- Marion Mode
- isensi
- Intersport Reill
- Boniberger
- Trend-Shop
- Retzlaff Moden
- Frauenzimmer
- Kanzler
- Ursprung
- Zirngibl-Schuhe
- Krieglmeier
- Die Optik Meistere



UNTERER
HAUPTPLATZ

8. JUNI

SHOW 1
15.00

SHOW 2
18.00

FASHION MARKET
AB 14.00

präsentiert von

AUTOHAUS BAUER

Das Autozentrum in Pfaffenhofen.



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben

Bayerische Lebensart pur – mitten im grünen Herzen der Stadt

Der neue Biergarten im Bürgerpark bietet Platz für 180 Personen

Alles neu macht der Mai – und mit dem Mai, genau gesagt mit der Premiere am Maifeiertag, hat sich für viele Bürgerinnen und Bürger Pfaffenhofens ein lange gehegter Wunsch erfüllt: Ein klassischer bayerischer Biergarten. Mitten im grünen Herzen unserer Stadt. Am Ilmufer im Bürgerpark.

In die Hand genommen haben diesen Herzenswunsch die neuen Wirtsleute des Bürgerpark-Biergartens: Ein altbekanntes Pfaffenhofener Gastronomen-Trio. Philipp Schleef, unter anderem Betreiber der Disco Heimatliebe und Veranstalter des Pfaffenhofener Christkindlmarktes, sowie die Geschwister Barbara Ponta und Christoph Kirzinger, bis vor Kurzem die Macher des Salverbräus und von Salviers Heimatstüberl.

Die grüne Oase Pfaffenhofens

Ihr großzügig angelegter Selbstbedienungs-Biergarten, der Platz für bis zu 180 Gäste bietet, befindet sich auf dem Areal der kleinen Landesgartenschau, die im Sommer 2017 unter dem prägenden Namen „Natur in Pfaffenhofen“ stattgefunden hat. Die weitläufige Parkanlage ist von weiten Teilen der Stadt fußläufig zu erreichen und bietet mit der Aussichtsplattform „Hopfenturm“ und dem alten Wasserrad eine hohe Aufenthaltsqualität. „Wir wollen mit unserem gastronomischen Angebot dazu beitragen, dass sich der Park auch weiterhin großer Beliebtheit erfreuen kann“, so Philipp Schleef.



Ein Prosit auf den neuen Pfaffenhofener Biergarten: Die Wirtsleute Christoph Kirzinger (links), Barbara Ponta (Mitte) und Philipp Schleef (rechts) stoßen bei der offiziellen Eröffnung mit Vertretern der Brauereien auf einen schönen Sommer im Bürgerpark an.

Wir haben heute geöffnet!

Geöffnet ist der Biergarten im Bürgerpark bei schönem Wetter täglich ab 11.30 Uhr. Und wenn es mal einen kleinen Schauer gibt, der Tag aber ansonsten zum draußen Verweilen einlädt, „wischen wir anschließend unsere Tische ab und haben weiterhin geöffnet“, meinen Barbara Ponta und Christoph Kirzinger: „Nur bei Regen und kalten Temperaturen gönnen wir uns eine Pause.“ Aktuelle Infos posten die Wirtsleute täglich in ihre Story auf dem Instagram-Profil des Biergartens (siehe Informationen).

Genuss unter freiem Himmel

„Es muss gut schmecken, für jeden in der Familie oder im Freundeskreis etwas dabei sein und gleichzeitig so erschwinglich angeboten werden, dass man sich den Besuch vielleicht auch ein weiteres Mal in der Woche gönnt.“ So das gastronomische Credo der Betreiber. Ein Spagat, der den Dreien hervorragend gelingt. Mit einer Speisekarte, auf der sich traditionelle bayerische Biergarten-Schmankerl ebenso finden wie Burger oder Calamari und Gerichte für Vegetarier und Veganer. Vielleicht aber auch nur ein kühles Feierabendbierchen? Oder mit einem Aperol-Spritz in der Hand die Sonne anbeten? Auch die Getränkekarte lässt keine Wünsche offen: „Unser motiviertes Team bemüht sich jeden Tag von Neuem, unserem und Ihrem Anspruch an Gastfreundschaft sowie Qualität vollständig zu genügen und Ihnen eine schöne Zeit bei uns zu ermöglichen.“



Bürgerpark

BIERGARTEN

INFORMATIONEN

Bürgerpark Biergarten

Ort:	Bürgerpark Pfaffenhofen, Weiherer Straße 16
Öffnungszeiten:	Täglich ab 11.30 Uhr, abends bis 22 Uhr, samstags und vor Feiertagen bis 23 Uhr
Warme Küche:	Montag bis Freitag 11.30-14 Uhr und 17-20.30 Uhr, Samstag und Sonntag durchgehend
Tagesaktuelle Infos:	instagram.com/buergerpark_biergarten
Kontakt:	Kontaktformular: biergarten-paf.de/Kontakt ; E-Mail: info@buergerpark-pfaffenhofen.de
Internet:	biergarten-paf.de

Kultursommer: Konzerte im Bürgerpark

- » Donnerstag, 11./18./25. Juli, jeweils 19.30 Uhr
Bürgerparkkonzerte:
Gankino Circus/PAF Town Big Band/Die Fexer
- » Samstag, 27. Juli, 14.30 Uhr
Kizz Rock – Kinderkonzert

(Detaillierte Informationen siehe Seite 10)



Interkulturelle und Interreligiöse Wochen 2024

Jubiläumsfest am Samstag, 8. Juni:
15 Jahre Internationaler Kulturverein Pfaffenhofen und
20 Jahre christlich-islamischer Dialog

Zwar sind die 8. Interkulturellen und Interreligiösen Wochen in Pfaffenhofen bereits Ende April gestartet – der Schwerpunkt der Veranstaltungsreihe liegt jedoch zwischen Pfingsten und den Sommerferien. So stehen in den nächsten Wochen etliche Highlights auf dem Kalender. Unter anderem das doppelte Jubiläumsfest am Samstag, 8. Juni: zum 15-jährigen Bestehen des Internationalen Kulturvereins Pfaffenhofen (IKVP); und den christlich-islamischen Dialog gibt es hier bereits seit 20 Jahren. Bei sämtlichen Veranstaltungen heißt es „Eintritt frei!“ – und alle sind willkommen: egal ob jung oder alt, Pfaffenhofener oder Auswärtige, Deutsche oder Ausländer.



Albanische Kindertanzgruppe – Jubiläumsfest, Samstag, 8. Juni;
Katholisches Pfarrzentrum



Friedensgebet am Baum der Religionen – Mittwoch, 12. Juni
(Ausweichtermin: 26. Juni); Bürgerpark

- » Noch bis Sonntag, 9. Juni
Ausstellung „Kunst deines Nachbarn – Kunst aus der Ukraine“
Städtische Galerie im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47
Öffnungszeiten: Mo-Fr 13.30-17 Uhr, Sa/So/Feiertage 11-17 Uhr
Ausstellungsführung: Sonntag, 2. Juni, 16 Uhr (siehe auch S. 26)
- » Samstag, 1. Juni, 15 Uhr
Internationaler Erzählnachmittag: „Märchen aus aller Welt“
Caritas-Zentrum, Ambergerweg 3
- » Samstag, 8. Juni, 18 Uhr
Jubiläumsfest: 15 Jahre IKVP und 20 Jahre christlich-islamischer Dialog
Kath. Pfarrzentrum, Scheyerer Straße 2
- » Mittwoch, 12. Juni, 19.30 Uhr
Friedensgebet am Baum der Religionen: „Hoffnung auf mehr Menschlichkeit“
Bürgerpark Pfaffenhofen, Weiherer Straße
Ausweichtermin: Mittwoch, 26. Juni, 19.30 Uhr
- » Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr
20 Jahre christlich-islamischer Dialog in Pfaffenhofen – Fundamentale Gemeinsamkeiten und Aufgaben
Referent: Imam Benjamin Idriz
Kath. Pfarrzentrum, Scheyerer Straße 2
- » Freitag, 12. Juli, 9-11 Uhr
Internationales Frauenfrühstück – Begegnung, Gespräche, Kulinarisches
Caritas-Zentrum, Ambergerweg 3
- » Samstag, 13. Juli, 14-19 Uhr
Picknick im Paradiesgarten: Begegnen – Vertrauen schaffen – Beteiligung anregen
InterKulturGarten, Heimgartenweg



Picknick im Paradiesgarten – Samstag, 13. Juli; InterKulturGarten

INFORMATIONEN

8. Interkulturelle und Interreligiöse Wochen 2024

15 Jahre Internationaler Kulturverein Pfaffenhofen (IKVP)
20 Jahre christlich-islamischer Dialog in Pfaffenhofen

Internet: ikvp-paf.de

Ansprechpartnerin: Marita Emrich, 1. Vorsitzende des IKVP;
Geschäftsstelle: Rot-Kreuz-Straße 2;
E-Mail: marita.emrich@ikvp-paf.de

MEMO! im August

Zwei weitere Konzerte
der Kirchenmusikreihe
in der Spitalkirche



Kindermusical, Tag der offenen Tür, Jahresabschlusskonzert

Veranstaltungen der Städtischen Musikschule

» Mittwoch, 12. Juni, 18 Uhr

Fröhlich und positiv!

Gesang, Klavier

Theatersaal, Haus der Begegnung

» Samstag, 15. Juni, 10.30-13.30 Uhr

Tag der offenen Tür – Schnuppertag

Die Städtische Musikschule präsentiert sich mit verschiedenen Aktionen und lädt zum Ausprobieren der Instrumente ein. Bereits um 9.30 Uhr findet vor dem Haus der Begegnung ein Standkonzert mit den Bläserklassen der Realschule und der Jugendstadtkapelle statt. Musikschule, Haus der Begegnung

» Montag, 24. Juni, 18 Uhr

Montagskonzert

Vorplatz des Altenheims St. Franziskus, Ingolstädter Str. 28
(Ausweichort: Theatersaal, Haus der Begegnung)

» Mittwoch, 3./10. Juli, jeweils 18 Uhr

Kindermusical: Paul Pinguin will's wissen

Der Kinderchor der Städtischen Musikschule unter der Leitung von Franz Garlik bringt an zwei Abenden das Kindermusical „Paul Pinguin will's wissen“ von Gerhard A. Meyer und Gerhard Weiler zur Aufführung: Ein faszinierendes Abenteuer und eine mitreißende musikalische Reise, die die Herzen berührt. Theatersaal, Haus der Begegnung

» Freitag, 5. Juli, 17.30 Uhr

Jahresabschlusskonzert

Schülerinnen und Schüler präsentieren ein buntes Programm mit viel Musik. Spenden kommen der „Bürgerstiftung Städtische Musikschule“ zugute. Festsaal des Rathauses



HUMULUS LUPULUS

Freitag/Samstag, 2./3. August

Humulus Lupulus Doldensound Open Air

Zweitägiges Kulturfestival

Ort: Vieth/Scheyern

Veranstalter: mobile e. V.

Infos: humulus-lupulus.de

INFORMATIONEN

Sonntag, 4. August, 11.45 Uhr (Einlass 11 Uhr)

MEMO! 2024 – Konzert für Akkordeon-Quintett

Akkordeon-Quintett (Foto): Karin Füssel, Silke Mannes Schmidt, Roland Hormel, Rainer Kuhwald, Wolfgang R. Wagner;
Solisten: Marion Dres, Peter Wittrich (Orgel)

Sonntag, 11. August, 11.45 Uhr (Einlass 11 Uhr)

MEMO! 2024 – Mozart: Orgelsolomesse, KV 259

Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136; Mendelssohn Bartholdy:
„Sei stille dem Herrn“, „Warum toben die Heiden“; Biebl: „Ave Maria“

Kammerorchester der Heilig-Geist-Spitalkirche,
Kammerchor a-cappella-nova

Veranstalter: Kammerchor a-cappella-nova, Leitung: Max Penger

Ort: Spitalkirche

Eintritt: Eintritt frei, Spenden willkommen

(Weitere Kirchenkonzerte aus der Reihe MEMO! 2024 im Rahmen des Pfaffenhofener Kultursommers: siehe Seite 17)

INTAKT MUSIKINSTITUT: SOMMER-OPEN-AIR

Sonntag, 7. Juli, ab 15 Uhr

Sommer-Schulkonzert des intakt Musikinstituts

Open Air im Hinterhof der Musikschule
(bei schlechter Witterung auf der Musikbühne)

Ort: intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33

Eintritt: Eintritt frei

Infos: intakt Musikinstitut gGmbH, Raiffeisenstraße 33, Tel.: 08441 277640,
E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de, intakt-musikinstitut.de



Von der Unglaublichkeit des Endlichen

Ende August in der Kunsthalle: Namhafte Wanderausstellung von Walter Schels, Beate Lakotta und Christofer Kochs

Seit 20 Jahren wird die Wanderausstellung „Noch mal leben – Von der Unglaublichkeit des Endlichen“ international gezeigt – und kommt anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Hospizvereins nun nach Pfaffenhofen. Die Ausstellung, die am Freitag, 30. August, um 19 Uhr in der Kunsthalle am Ambergerweg eröffnet wird, präsentiert ein langjähriges Projekt des Fotografen Walter Schels und der Journalistin Beate Lakotta, in Beziehung gesetzt zu Bildern und Skulpturen des Künstlers Christofer Kochs.



Walter Schels, Cao, 2003

Der Fotograf und die Journalistin baten unheilbar Kranke, sie in ihren letzten Tagen und Wochen begleiten zu dürfen. Alle waren einverstanden, sich kurz vor und unmittelbar nach dem Tod porträtieren zu lassen. Aus diesen Begegnungen entstanden einfühlsame Schilderungen und Fotos von Menschen am Ende ihres Lebens. Die Texte berichten von den Erfahrungen, Ängsten und Hoffnungen der Sterbenden und lassen sie noch einmal zu Wort kommen.

In Kooperation mit dem Neuen Pfaffenhofener Kunstverein werden die großformatigen Schwarzweißfotografien erstmals mit Gemälden und Skulpturen des Künstlers Christofer Kochs kombiniert und in den Dialog gesetzt. Dieser erschafft eigens für diese Ausstellung eine Serie von neuen Bildern, ergänzt durch bestehende Arbeiten. *(Eine ausführliche Ankündigung zu dieser Ausstellung lesen Sie in der Ende August erscheinenden Herbst-Ausgabe des Kulturmagazins).*

Sommerakademie des Kunstvereins

Öffentliche Ausstellung am 2. August in der Kunsthalle

Der Neue Pfaffenhofener Kunstverein veranstaltet wieder die beliebte Sommerakademie für Kinder und Jugendliche in der Kunsthalle am Ambergerweg 2. Die Malerin Annette Marketsmüller, die auch die Kunstschule im Kreativquartier betreibt, leitet zusammen mit weiteren Kunstschaaffenden den Kunstkurs für Kinder im Alter ab 8 Jahren und Jugendlichen ab 14 Jahren. Vom Dienstag, 30. Juli, bis Freitag, 2. August, können die jungen Künstlerinnen und Künstler in freier Arbeit im Laufe des viertägigen Kurses viele eigene Kunstwerke schaffen, die am Freitag ab 19 Uhr in einer eigenen Ausstellung präsentiert werden, zu der alle Interessierten in die Kunsthalle eingeladen sind. Die Sommerakademie 2024 ist zwar bereits ausgebucht, man kann sich aber noch in die Warteliste unter kunstverein-pfaffenhofen.de/event-details/warteliste eintragen, um über freigeordnete Tickets informiert zu werden. Weitere Informationen unter kunstverein-pfaffenhofen.de/sommerakademie bzw. per Mail an sommerakademie@kunstverein-pfaffenhofen.de.



STÄDTISCHE GALERIE

Sonntag, 2. Juni, 16 Uhr

Ausstellungsführung: Kunst deines Nachbarn VI – Kunst aus der Ukraine

Noch bis Sonntag, 9. Juni, präsentiert die sechste Ausstellung der Reihe „Kunst Deines Nachbarn“ in der Städtischen Galerie sechs ukrainische Künstlerinnen und Künstler mit sehr unterschiedlichen Ansätzen und Techniken. Die Ausstellung ist Teil der Interkulturellen und Interreligiösen Wochen 2024 des Internationalen Kulturvereins Pfaffenhofen (siehe auch S. 24) und wird von der Künstlerin Carine Raskin-Sander kuratiert. Am Sonntag, 2. Juni, ist um 16 Uhr eine Ausstellungsführung. (Öffnungszeiten: Mo-Fr 13.30-17 Uhr, Sa/So/Feiertage 11-17 Uhr).



Iryna Fedorenko, There will be spring (Children of war)



**MALER
BLERIM**
GmbH

Otto-Wels-Str. 1
85276 Pfaffenhofen/Ilm
Tel. 08441/6107
info@malerblerim.de
www.malerblerim.de

Gestrichen wie gemalt - seit über 14 Jahren bieten wir unser Malerhandwerk für private, gewerbliche und industrielle Auftraggeber aller Größen an.

Wir arbeiten mit Leidenschaft und Liebe zum Detail und freuen uns auf Ihr Projekt!

- MALERARBEITEN
- WÄRMEDÄMMUNG
- BODENBESCHICHTUNG
- TROCKENBAU



Lesespaß für Kinder in der Stadtbücherei

Freitag, 7./14. Juni, jeweils 16-16.30 Uhr

Bilderbuchkino

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. Vorgelesen werden ein bis zwei aktuelle Bücher. Das Besondere dabei: Die Bilder darin werden im Großformat auf Leinwand projiziert, wodurch eine gewisse Kino-Atmosphäre entsteht. Teilnahme kostenlos; Anmeldung erforderlich (bis spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn) per Mail an stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de oder telefonisch unter 08441 782240.

Mittwoch, 5./12./19./26. Juni, 3./10./17./24. Juli,
jeweils 16-16.30 Uhr

Vorlesen am Mittwoch

Für Kinder ab vier Jahren. Jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) liest eine ehrenamtliche Mitarbeiterin aus einem großen Angebot an Bilderbüchern vor. Eingeladen sind alle Kinder ab vier Jahren, die gerne Geschichten hören. Teilnahme kostenlos; keine Anmeldung erforderlich.

Montag, 1./8./15./22. Juli, jeweils 16-17.30 Uhr

Forschungsgruppe Buchstabensuppe

Zum zweiten Mal lädt die Stadtbücherei unter dem Titel „Forschungsgruppe Buchstabensuppe“ (Foto) Kinder von neun bis zwölf Jahren an jeweils vier Terminen in Folge zum gemeinsamen Experimentieren mit Geschichten, Wörtern und Buchstaben ein – diesmal zum Thema „In den Tiefen des Meeres“. Der Kurs wird von Büchereimitarbeiterin Elisabeth Brendel im Rahmen ihrer Ausbildung zur Literaturpädagogin angeboten. Es wird gemeinsam gelesen, geschrieben, gedichtet, erzählt und gebastelt. Die Projektergebnisse werden nach Abschluss des Kurses im Rahmen einer kleinen Ausstellung präsentiert. Teilnahme kostenlos; Anmeldung erforderlich per Mail an stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de oder telefonisch unter 08441 782240.



Bookface- Fotowettbewerb

„Bookfaces“ entstehen, wenn ein Buchcover vor einem realen Hintergrund fotografiert wird und damit zu einem neuen Bild verschmilzt oder in das Porträt einer realen Person übergeht (siehe Foto). Die Stadtbücherei startet in diesem Sommer einen „Bookface“-Fotowettbewerb ab 12 Jahren. Voraussetzung: Das abgebildete Buch muss im Bestand der Stadtbücherei vorhanden sein. Ab Montag, 1. Juli, steht hier eine Auswahl an geeigneten Büchern bereit, die für den Wettbewerb ausgeliehen werden können. Es darf aber auch gerne in den Regalen nach einem eigenen Buchcover gesucht werden. Bis Montag, 30. September, können die Teilnehmerfotos per Mail (JPG-Format) eingereicht werden an stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de. Eine Jury prämiert das beste Foto mit einem Überraschungspreis. Alle eingereichten Arbeiten werden nach Abschluss des Wettbewerbs in der Stadtbücherei ausgestellt. Die genauen Teilnahmebedingungen sind ab Juli in der Bücherei erhältlich.



Lange Nächte: Buchflohmarkt

Kurz vor der Urlaubszeit lädt die Stadtbücherei alle Interessierten zu ihrem beliebten Buchflohmarkt ins Haus der Begegnung ein. Im Rahmen der Langen Nächte der Kunst und Musik (siehe S. 9) kann am Freitag und Samstag, 28. und 29. Juni, jeweils von 16 bis 20 Uhr nach Lust und Laune im Angebot gestöbert werden. Zum Stückpreis von einem Euro warten viele Romane, Kinderbücher, Hörbücher und Sachliteratur auf neue Besitzer. Am Freitag, 28. Juni, ist deshalb keine Ausleihe möglich. Der Erlös des Flohmarkts wird für den Erwerb neuer Medien verwendet.



SCHÄCH
Haustechnik

**Kesseltausch
oder
Badsanierung
gefällig?**

**Rufen Sie
uns an:
Tel. 08441 47 136 0
www.schaech.de**



STADTBÜCHEREI

Ort: Stadtbücherei Pfaffenhofen, Haus der Begegnung,
Hauptplatz 47

Öffnungszeiten: Di, Fr 17-19 Uhr, Mi 9-11/15-17 Uhr, Do 15-17 Uhr,
So 9.30-11.30 Uhr (feiertags geschlossen)

Informationen: Tel.: 08441 782240,
E-Mail: stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de,
pfaffenhofen.de/stadtbuecherei

Kulturförderpreis 2024 geht an Posaunistin Sandra Nothnagel

Der Kulturförderpreis 2024 der Stadt Pfaffenhofen geht an die Posaunistin Sandra Nothnagel. Diese einstimmige Entscheidung traf der Stadtrat auf Empfehlung der beiden Kulturstadträte Max Penger und Reinhard Haiplik. Den Preis erhält die Pfaffenhofener Musikerin für ihre bisherige musikalische Leistung und zur Förderung ihrer beruflichen Zukunft. „Eine bessere und geeignetere Kandidatin für den Kulturförderpreis ist schwer vorstellbar, vereint sich doch bei ihr der ursprüngliche Fördergedanke des Preises mit der berechtigten Aussicht auf eine erfolgreiche berufliche Zukunft als Künstlerin“, so Penger und Haiplik in ihrer Nominierung. Die offizielle Verleihung des Preises findet voraussichtlich im Herbst dieses Jahres statt.



Sandra Nothnagel ist die Kulturpreis-trägerin 2024 der Stadt Pfaffenhofen.

Die 22-jährige Musikerin ist in Pfaffenhofen aufgewachsen und machte ihre mittlere Reife an der hiesigen Realschule, wo sie in der Bläserklasse ihre ersten Schritte im Instrumentalspiel unternahm. Sie war lange Zeit Schülerin von Auwi Geyer, unter dessen musikalischen Fittichen sie es bis in den Bundesentscheid des Musikwettbewerbs „Jugend musiziert“ schaffte. An einem Musikgymnasium in Tschechien bereitete sich Nothnagel auf das Musikstudium vor. Auf Empfehlung des Soloposaunisten Hans-Jörg Profanter des Bayerischen Symphonie Orchesters entschied sie sich für ein Studium am Salzburger Mozarteum, wo sie mittlerweile im fünften Semester studiert.

Ihr Berufsziel ist, als Posaunistin in einem Orchester unterzukommen und zusätzlich ihre große Leidenschaft, die Kammermusik, weiter zu verfolgen. In Pfaffenhofen kennt man sie durch zahlreiche Auftritte der Bläserklasse, Konzerte der Städtischen Musikschule und zuletzt durch ihren Auftritt beim Jubiläumskonzert zum 40-jährigen Bestehen der Musikschule. Im Rahmen des Kultursommers gastiert Sandra Nothnagel am Sonntag, 28. Juli, um 11.45 Uhr zusammen mit Studienkolleginnen und -kollegen vom Mozarteum bei einem Konzert der MEMO!-Reihe in der Spitalkirche (siehe auch S. 17).

Bürgerzentrum Hofberg

- » Mittwoch, 12./26. Juni, 10./24. Juli, jeweils ab 14 Uhr
Tanztreff
Mit Alleinunterhalter Hans Hergeth
- » Dienstag, 25. Juni, 30. Juli, 27. August, jeweils ab 14 Uhr
Geselliges Beisammensein
Ein unterhaltsamer Nachmittag unter Leitung von Erna und Franz Brückl, an dem gesungen, musiziert, erzählt und zugehört wird.
- » Donnerstag, 27. Juni, 25. Juli, 29. August, jeweils ab 14 Uhr
Musikantentreff
Mitmachen können alle Musikantinnen und Musikanten, egal ob Anfänger, Wiedereinsteiger, in der Gruppe oder als Solisten. Wer kein Instrument spielt, kann gerne zum Zuhören kommen.
- » Freitag/Samstag, 28./29. Juni, jeweils 17-22 Uhr
Lange Nächte der Kunst und Musik
Bilderausstellung der Fotofreunde vhs Pfaffenhofen; Freitag ab 18.30 Uhr: Musik mit der Tiny Bubbles Jazzband und der Liedertafel Pfaffenhofen.
- » Dienstag, 9. Juli, ab 17 Uhr
Ein Sommerabend am Bürgerzentrum Hofberg
Unterhaltsamer Abend mit Bewirtung: Begrüßung durch Bürgermeister Thomas Herker; Livemusik von Alleinunterhalter Hans Hergeth; Sketche der Theatergruppe unter Leitung von Friedl Fuchshuber. Eintritt frei; Anmeldung ab 3. Juni: Tel.: 08441 87920, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de.

Ort: Hofbergsaal im Bürgerzentrum Hofberg – Seniorenbüro, Hofberg 7

Infos: Tel.: 08441 87920, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de, online: pfaffenhofen.de/seniorenbuero



Geselliges Beisammensein im Hofbergsaal

AUSSTELLUNG IM FOYER: M.I.A.M.I

Bereits seit Anfang März bringen drei Kunstwerke des Pfaffenhofener Künstlers Michael Lederhofer – alias M.I.A.M.I – Farbe in das Foyer des Hauses der Begegnung. Bei den Bildern handelt es sich um Acrylarbeiten auf Papier mit intensiven Farben und abstrakten Formen. Noch bis Ende September können Interessierte die Kunstwerke gleich neben dem Eingang zur Städtischen Galerie besuchen.

Seit 2015 ist der bekannte Pfaffenhofener Zeichner und Straßenlyriker M.I.A.M.I Mieter des Kreativquartiers, wo er sich intensiv der Malerei widmet und regelmäßig seine mittlerweile überwiegend abstrakten Arbeiten bei den Hausausstellungen zeigt. 2015 und 2021 waren dort seine Arbeiten auch bei Einzelausstellungen zu sehen.



KACHELÖFEN & KAMINE

meteg.de

Schulstr. 21 · Pfaffenhofen a. d. Ilm · 08441 80850

MeTEG

Erster Christopher Street Day in Pfaffenhofen

Buntes Fest am Samstag, 10. August, am Oberen Hauptplatz

Zum ersten Mal wird es in Pfaffenhofen an der Ilm ein besonderes Event für Vielfalt und Liebe geben: Am Samstag, 10. August, wird von 15 bis 22 Uhr auf dem Oberen Hauptplatz der Christopher Street Day (CSD) gefeiert. Veranstaltet vom gemeinnützigen Verein Queer Pfaffenhofen e. V. und unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Thomas Herker wird das Event unter anderem unterstützt durch das Jugendparlament sowie die Grüne Jugend – und verspricht ein Meilenstein für die lokale LGBTQIA+ Community zu werden.



Moderiert den ersten Pfaffenhofener CSD am 10. August:
Dragqueen Vicky Voyage

Mit einem bunten Bühnenprogramm, das von mitreißender Musik bis hin zu tiefgründigen Diskussionen reicht, verspricht der CSD Pfaffenhofen ein Fest für die Sinne zu werden. Als Moderator*innen konnte der Verein die bekannte Dragqueen Vicky Voyage und Dragking Perry Stroika engagieren. Neben DJs und einer Podiumsdiskussion mit Politiker*innen, treten auch verschiedene Künstler*innen auf, darunter der Sänger und Entertainer Christian Deussen aus München, Michael Eberle vom Kabarett „Die Stachelbären“ oder die junge Lokalband 15 Steps Closer. Ein besonderes Highlight wird der Auftritt der Schwestern der Perpetuellen Indulgenz sein, einer Gemeinschaft, die sich seit 1979 für HIV-Prävention und Gleichstellung einsetzt. Mit ihren charakteristischen weißen Gesichtern und farbenfrohen Akzenten verkörpern sie die ernste Botschaft des Kampfes gegen AIDS und die lebensbejahende Freude der LGBTQIA+ Bewegung.

Darüber hinaus erwartet die Besucher*innen ein vielfältiges Angebot an Speisen und Getränken sowie interessante Stände mit der Möglichkeit, sich über die Arbeit von LGBTQIA+ Organisationen zu informieren oder kreative Produkte zu entdecken und mit Gleichgesinnten ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen unter queer-pfaffenhofen.de bzw. per Mail an csd@queer-pfaffenhofen.de.



Im Bühnenprogramm beim CSD Pfaffenhofen:
Sänger und Entertainer Christian Deussen

Auszeichnung für drei Pfaffenhofener Gebäude

„Pfaffenhofener Erhaltungspreis“ des Heimat- und Kulturkreises: Feierstunde am 12. Juni im Rathausfestsaal

Nach einem Jahr Pause werden vom Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde am Mittwoch, 12. Juni, um 20 Uhr im Festsaal des Rathauses wieder gepflegte historische Gebäude ausgezeichnet.



Der Heimat- und Kulturkreis beabsichtigt mit dem „Pfaffenhofener Erhaltungspreis“ das Bewusstsein für unser bauliches Kulturerbe sowie für die Qualität und Schönheit alter Handwerkskunst zu fördern, damit alte Häuser höher geschätzt und weniger abgerissen werden, auch im Sinne der Nachhaltigkeit. Es geht dem Verein nicht nur um einzelne Häuser, sondern um die Erhaltung charakteristischer Ortsbilder. Deshalb zeichnet er nicht nur Baudenkmäler aus, sondern auch alltägliche, ortsbildprägende Häuser in Pfaffenhofen und seinen Ortsteilen.

Dieses Jahr standen drei Gebäude auf der Kandidatenliste: das Einfamilienhaus Quellengasse 28, Baujahr 1871, das Müllerbräu Verwaltungsgebäude von 1891 am Hauptplatz (Foto) und das ehemalige Verstärkeramt in der Ingolstädter Straße, erbaut vor ziemlich genau 100 Jahren.

STADT- UND BUNKERFÜHRUNGEN

Stadtführung – Kuriositäten-Tour

Jeden 1. Samstag im Monat: 1. Juni/ 6. Juli/ 3. August

Stadtführung – Pfaffenhofen-Tour

Jeden 3. Samstag im Monat: 15. Juni/ 20. Juli/ 17. August

Treffpunkt jeweils um 11 Uhr vor dem Rathaus;
Gebühr: 3 Euro, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei;
Dauer: ca. 90 Minuten; Teilnehmer: max. 30 Personen

Kinder-Stadtführung

Samstag, 29. Juni (sowie auf Anfrage)

Treffpunkt um 16 Uhr vor dem Rathaus; Gebühr: 5 Euro;
Dauer: ca. 90 Minuten; Anmeldung erforderlich unter
stadtuehrungen-pfaffenhofen.de/bunker-tour.

Führungen durch den Fernmeldebunker

Jeden 2. und 4. Samstag im Monat: 8./22. Juni, 13./27. Juli, 10./24. August

Treffpunkt jeweils um 11 Uhr am Bunkergelände, Heimgartenweg;
Dauer: ca. 90 Minuten; Gebühr: 5 Euro; Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei; Teilnehmer: max. 15 Personen; Anmeldung erforderlich unter
stadtuehrungen-pfaffenhofen.de/bunker-tour.

Informationen: Wirtschafts- und Servicegesellschaft mbH für die Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm (WSP), Frauenstraße 36, stadtuehrungen-pfaffenhofen.de, Tel. 08441 40550-10, E-Mail: stadtuehrungen@stadt-paffenhofen.de

Feste, Feiern und Events

» Samstag, 1. Juni, ab 14 Uhr

Eröffnung des Naturfreunde-Bikeparks

NaturfreundeHaus, Ziegelstraße 88, naturfreunde-pfaffenhofen.de

Alle Mountainbike-Begeisterten sind herzlich eingeladen, den neuen Bikepark hinter dem Biergarten der Naturfreunde zu erkunden:

Ein Rundkurs von fast einem Kilometer

Länge, speziell für Mountainbiker konzipiert. Das Gelände steht ab sofort der Öffentlichkeit zur Verfügung. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



» Samstag/Sonntag, 1./2. Juni, jeweils ab 9 Uhr

Dirtbike-Workshops

Dirtpark, Ledererstraße 4

pfaffenhofen.de/dirt-park-pfaffenhofen

Die Stadtjugendpflege bietet am ersten Juniwochenende zwei Dirtbike-Workshops im Dirtpark an – einen für Anfänger und einen für leicht Fortgeschrittene. Der Kurs für Anfänger findet an beiden Tagen von 9 bis 12 Uhr statt. Der Workshop für leicht Fortgeschrittene folgt jeweils nachmittags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Anmeldung per Mail an felix.grimm@stadt-pfaffenhofen.de.

» Samstag, 22. Juni, 14-18 Uhr

Summer Splashdown

Ilmbad; Ingolstädter Straße 72

Das größte Splashdiving-Event der Region des Pfaffenhofener Vereins Splashdiving PAF TV geht zum zweiten mal an den Start. 15 Uhr: „Best Splash“; 16 Uhr: „Best Trick“; 17 Uhr: Splashdiving-Show mit Profi-Athleten. Anmeldung vor Ort; Teilnahme kostenlos.

» Samstag, 22. Juni, 15-21.30 Uhr

1. Skate'n'Roll-Disco in der Stadtwerke Arena

Stadtwerke Arena, Ingolstädter Straße 76

Eintritt: 3 Euro (Familien und Jugendliche), 5 Euro (Erwachsene)

skate-roll-disco.de

Die erste Inline- und Rollschuh-Disco im sommerlichen Eisstadion – denn die Stadtwerke Arena ist jetzt für ganzjährigen Spaß bereit! Der Nachmittag ist von 15 bis 18 Uhr speziell für Familien und Jugendliche reserviert, ab 18 Uhr sind dann die Erwachsenen an der Reihe.

Dazu Funk, Soul, HipHop und Klassiker der 80er Jahre von DJ Diskopeter und dem SchnitzelWiese Soundsystem.

Für das leibliche Wohl sorgt ein Biergarten sowie mehrere Bars.



IMPRESSUM

Pfaffenhofener Kulturmagazin Nr. 52 14. Jahrgang Ausgabe 2, Juni 2024

Herausgeber und Gesamtherstellung:

ITmedia GmbH | Stauffenbergstraße 2a | 85051 Ingolstadt
Geschäftsführer: Wolfgang Stiegler | www.inmedia-online.de

Redaktion:

Christian Köpf | texterei köpf – Textagentur
Raiffeisenstraße 33 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441 / 27 76 40
E-Mail: christiankoepf@web.de

Anzeigenverkauf:

Ramona Fottner
Telefon: 08 41 / 88 543-263
E-Mail: ramona.fottner@inmedia-online.de
Heidmarie Starck
Telefon: 08 41 / 88 543-262
E-Mail: heidmarie.starck@inmedia-online.de

Layout:

Reinhard Beck | Beck-audiovisuelle Medien

Druck:

Druckerei Humbach & Nemazal | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441 / 80 68-0
E-Mail: info@humbach-nemazal.de

Bildnachweise:

Soweit nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei den Künstlern.

Seite 1/5: SAN2 & His Soul Patrol | © Carline van Oel
Seite 4: Rathaus | © Lukas Sammetinger
Seite 5: Herbert Klee, Orestie | © Herbert Klee
Seite 6: Stelzengänger | © Rottaler Staatszirkus
Seite 6: Bürgerparkkonzerte | © Florian Schaipp
Seite 8: Herbert Klee: Frauengruppe | © Willy Hailer
Seite 8: Herbert Klee | © Gerd Wilsdorf
Seite 9: Lange Nächte der Kunst und Musik | © Florian Schaipp
Seite 9: SAN2 & His Soul Patrol | © Joe Hölzl
Seite 10: Gankino Circus | © Corinna Roßbach
Seite 10: PAF Town Big Band | © Stadtkapelle Pfaffenhofen
Seite 10: Die Fexer | © Christina Brandl
Seite 10: Kizz Rock | © Stephan Jansen
Seite 11: Kurzfilmnacht | © Stadtjugendpflege Pfaffenhofen
Seite 12: Über die Grenzen | © blende11/Lytvy Kuparadze
Seite 13: Bettina Walter-Heinz, Nikolaus Raith | © Josef Werther
Seite 15: Maria Czeiler | © Tom Gonsior
Seite 17: Max Penger | © Kammerchor a-cappella-nova
Seite 17: The Babettes | © Lars Demmler
Seite 18: Hallertauer Künstler | © Florian Schaipp
Seite 18: Fotogehografie | © Stadtjugendpflege Pfaffenhofen
Seite 20: Philipp Cyprian | © Heribert Schindler
Seite 21: Pierre Breno | © Wolfgang Hücherig
Seite 21: Emilio Bezz, Finn Talin | © Emilio Bezz
Seite 22: Modenschau (3) | © Florian Schaipp
Seite 23: Bürgerpark Biergarten | © Pfaffenhofener Gastronomie GmbH
Seite 24: Kindertanzgruppe | © Elisabeth Steinbüchler
Seite 24: Friedensgebet | © Elisabeth Steinbüchler
Seite 25: Sommer-Schulkonzert | © Christian Köpf/intakt Musikinstitut gGmbH
Seite 25: Jahresabschlusskonzert | © Städtische Musikschule
Seite 26: Cao, 2003 | © Walter Schels
Seite 26: Sommerakademie | © Doetsch/Neuer Pfaffenhofener Kunstverein
Seite 27: Buchstabensuppe | © Elisabeth Brendel/Stadtbücherei Pfaffenhofen
Seite 27: Bookface | © Elisabeth Brendel/Stadtbücherei Pfaffenhofen
Seite 27: Buchflohmarkt | © Stadtbücherei Pfaffenhofen
Seite 28: Sandra Nothnagel | © Naser Jumaa
Seite 28: Geselliges Beisammensein | © Seniorenbüro Pfaffenhofen
Seite 28: M.I.A.M.I | © Stadtverwaltung Pfaffenhofen
Seite 29: Christian Deussen | © Janina Homann
Seite 29: Müllerbräu | © Heimat- und Kulturkreis Pfaffenhofen
Seite 30: Bikepark | © Naturfreunde Pfaffenhofen
Seite 30: Skate'n'Roll-Disco | © Shutterstock, PeopleImages.com/Yuri A



Mehr Potenzial für Neubau und Sanierung.

Umweltfreundliche Energie

für Stadt, Landkreis und Industrie.

Kontakt

Danpower Biomasse GmbH
Posthofstraße 2
85276 Pfaffenhofen

Tel: 08441 498 490

Mail: bmhkw.paf@danpower.de

Web: www.danpower.de

Mehr erfahren:



Restaurant

Hotel

Hochzeit

Biergarten

Events



Klosterschenke
Scheyern

Klosterschenke Scheyern - bayrische Herzlichkeit genießen



GESELLIGER BIERGARTEN

Bayrische Gemütlichkeit
unter weiß-blauem Himmel

bis zu 600 Gäste



HISTORISCHER PRIELHOF

Im barocken Landgut des
Klosters kreativ feiern

bis zu 200 Gäste



GEMÜTLICHES BRÄUSTÜBERL

Unser uriges Stüberl für
zünftige Feste

bis zu 100 Gäste



KLASSISCHER SCHYRENSAAL

Stilvoll feiern im eleganten
Festsaal

bis zu 170 Gäste

GANZJÄHRIG GEÖFFNET

Montag bis Sonntag 10.00-22.30 Uhr (außer 24.12.)

Küche von 11.00-21.00 Uhr

Ab 10 Uhr Weißwurstfrühstück

An Sonn- und Feiertagen (Sommer) zusätzliche Grillstation

EVENTS

Variierende Angebote und Special-Events

findet Ihr auf unserer Website

klosterschenke-scheyern.de

KLOSTERSCHENKE SCHEYERN

Schyrenplatz 1

08441-27890

85298 Scheyern

info@klosterschenke-scheyern.de



NEU

**FRÜH-
SCHWIMMEN**
MI + FR AB 7 UHR

FREIBADSAISON 2024

**NEUER
ABENTEUER-
SPIELPLATZ**

ILMBAD
FREIBAD PFAFFENHOFEN

ilmbad.de



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben